



Innerbetriebliches Fortbildungsprogramm

2. Halbjahr 2014

LWL

Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

das Fortbildungsprogramm für das Jahr 2014 bietet Ihnen wieder eine Vielzahl von Angeboten in den LWL-Einrichtungen Marsberg.

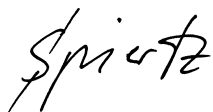
Jede Einrichtung bietet Fortbildungen für ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an, die durch fundiertes Fachwissen zusätzliche Sicherheit im Arbeitsalltag geben werden.

Ebenfalls stehen Ihnen Seminare zur Verfügung, die von allen Mitarbeitenden in Marsberg besucht werden können.

Dies sind vor allem die vom örtlichen Lenkungskreis Gesundheit angebotenen Präventionskurse, bei denen Sie neben dem „Gesundheitsaspekt“ auch die Möglichkeit haben sich mit Kolleginnen und Kollegen aus anderen Bereichen auszutauschen und neue Kontakte zu knüpfen.

Schauen Sie sich das vielfältige Fortbildungsprogramm an und nutzen Sie die Chance etwas für sich zu tun. Sei es für Ihre Gesundheit, zur Entspannung oder um die stetig steigenden Herausforderungen des Arbeitsalltages zu meistern.

Die Betriebsleitungen am LWL-Standort Marsberg freuen sich über eine rege Teilnahme an den Angeboten und wünschen Ihnen Erfolg und Freude beim Besuch der Fortbildungsveranstaltungen.



Josef Spiertz
Kaufmännischer Direktor

Ein Wort in eigener Sache

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe TeilnehmerInnen,

der Standort Marsberg ist ein großer und vielfältiger Standort des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe. Im Dienste des Menschen sind ca. 1600 Beschäftigte tätig. Fort- und Weiterbildung haben in allen Einrichtungen einen hohen Stellenwert und tragen zur fachlichen Weiterentwicklung, zur Vielfältigkeit und einem breiten Leistungsspektrum der verschiedenen Berufsgruppen bei.

Auch in diesem Jahr können wir Ihnen ein großes Angebot an Innerbetrieblichen Fortbildungsveranstaltungen präsentieren. Zu allen Seminaren sind alle MitarbeiterInnen aller Berufsgruppen herzlich eingeladen teilzunehmen. So wird neben dem fachlichen Austausch auch weiterhin eine gute Zusammenarbeit unterstützt.

Besonders stolz sind wir darauf, Ihnen attraktive Angebote im Betrieblichen Gesundheitsmanagement anzubieten. Die Erfahrungen der vergangenen Jahre und Ihre Rückmeldungen haben uns gezeigt, dass diese Form der Unterstützung bei Ihnen großes Interesse findet. Bei einigen Angeboten ist eine Eigenbeteiligung in Form von Freizeit bzw. Kosten notwendig. Dies wird bei den entsprechenden Angeboten aufgeführt.

Zum Anmeldeverfahren:

Bitte beachten Sie bei Ihrer Anmeldung die jeweiligen Anmeldeformalitäten Ihrer Einrichtung bzw. die in Ihrer Berufsgruppe abgesprochenen Modalitäten.

Benutzen Sie die für Ihre Einrichtung üblichen Anmeldeformulare. Die Zielgruppe für jedes Angebot ist bereits im Ausschreibungstext des jeweiligen Angebotes benannt.

Sind Sie an einem Angebot einer anderen als der eigenen Einrichtung interessiert, so halten Sie hierzu Rücksprache mit den jeweiligen Ansprechpersonen. Zurzeit wird in der Regel ein Antrag wie zu einer externen Fortbildung gestellt.

Ihre Fortbildungsbeauftragten

Unser Fortbildungsprogramm in der Übersicht

Angebote für alle MitarbeiterInnen am Standort

Veranstaltungen _____ 10

Betriebliches Gesundheitsmanagement:

Bewegung

Männer bewegt euch _____ 11

Power Aerobic _____ 12

Wirbelsäulengymnastik _____ 13

Aquafitness _____ 14

Pilates _____ 15

Gerätetraining ProForma _____ 16

Entspannung

Oasentag - Ein Tag für die Seele _____ 17

Yoga - Individuelles, atemgeführtes Vini-Yoga _____ 18

Kommunikation

Mobbing & Bossing erkennen und verhindern _____ 19

Erfolgreiche Nebenwirkungen: Gute Führung ist ein Gesundheitserreger _____ 20

Das Mitarbeitergespräch des LWL _____ 21

Prävention

Gemeinsam in ein rauchfreies Leben _____ 22

Vitalität durch Ernährung _____ 23

Prävention von Rückenbeschwerden in der Pflege _____ 24

Gesundheit ist ein Glücksspiel - Prevent on Score _____ 25

Unterweisungen

Einführungsveranstaltung für neue MitarbeiterInnen _____ 26

Ersthelfer Grundausbildung _____ 27

Erste Hilfe Training _____ 28

Brandschutzunterweisung _____ 29



Angebote der LWL-Kliniken KJP

Krisenmanagement - Teamsicherheitstraining	30
Deeskalationsmanagement- Auffrischungsseminar	31
KIS-POK Schulung für neue MitarbeiterInnen	32
Krisenmanagement - Teamsicherheitstraining	33
Grundlagen der Arzneimittelsicherheit	34
Professionelle Kommunikation als Beziehungsbrücke	35
Krisenmanagement - Teamsicherheitstraining	36
Deeskalationsmanagement - Auffrischungsseminar	37
Basiswissen für die Kinder- und Jugendpsychiatrie	38
Krisenmanagement - Teamsicherheitstraining	39
Deeskalationsmanagement - Auffrischungsseminar	40
Umgang mit Eltern - "Gekonnte Kommunikation in Elternkontakten"	41
Deeskalationsmanagement - Grundlagenseminar	42
Krisenmanagement -Teamsicherheitstraining	43
Krisenmanagement -Patientenfixierung	44
Grundkurs Hygienebeauftragte Pflegekräfte	45
Naturerlebnisgruppe "Spielerisch Natur erleben"	46



Angebote der LWL-Kliniken EP

Adherence-Therapie - Reflektionstreffen	47
Methoden pflegetherapeutischer Gruppenarbeit	48
Hygienemaßnahmen bei Punktionen und Injektionen	49
Deeskalationsmanagement - Auffrischungsseminar	50
Einführung in die Aromapflege	51
Pflegefachtagung	52
Einblick in die Waldpädagogik	53
Kollegiale Beratung	54
Akupressur	55
Kommunikationstraining - Aufbauseminar	56
Deeskalationsmanagement - Auffrischungsseminar	57
Methodentraining für Entspannungsangebote Teil 1	58
Reanimationstraining	59
Deeskalationsmanagement - Auffrischungsseminar	60
Prävention von Rückenbeschwerden in der Pflege	61
Methodentraining für Entspannungsangebote Teil 2	62
Methoden pflegetherapeutischer Gruppenarbeit	63
Vertiefung Aromapflege	64
Deeskalationsmanagement - Grundlagenseminar	65
Das Mitarbeitergespräch des LWL	66
Krisenmanagement - Teamsicherheitstraining	67
Ethische Fallberatung	68

Angebote des LWL-Pflegezentrums

VEGA - Anwenderschulung	69
Arbeiten mit Kommunikationshandpuppen	70
Hilfsmittel im Bereich "Essen und Trinken"	71
VEGA - Anwenderschulung	72
Biographiearbeit	73
Einführung in das VEGA-Wundtool	74
Ernährung bei Demenz	75
Aromapflege	76
Beratung "Expertenstandards"	77
Hygiene	78
Lach - Yoga	79
Expertenstandard "Sturz"	80
Fachliche Vertiefung	81
Bewegte Begegnung	82

Angebote des LWL-Therapiezentrum

Grundlagen der Maßregel mit Störungslehre	83
Soziales Kompetenztraining GSK	84
Achtsamkeitstraining für Beschäftigte	85
Basisqualifizierung Einarbeitung neuer MitarbeiterInnen	86
Motivierende Gesprächsführung	87
Rechtliche Fragen aus der Praxis	88
Hausordnung- und Sicherheitsrichtlinien	89
Recovery im Maßregelvollzug	90
Resilienz - Was ist das eigentlich?	91
Führungskräfteseminar	92
Brandschutz im Therapiezentrum	93
Pflegeprozess- und Pflegeordnungskategorien POK	94
UP-Date Part 2000	95
Nur kein Stress	96
Management Medizinischer Notfall im TZ	97



Angebote des LWL-Wohnverbundes

Schutztechniken (2-tägiges Seminar)	98
Diabetes im Alltag	99
Rückenschonende Arbeitstechniken Aufbaukurs	100
Psychopharmaka (Antidepressiva)	101
Epileptisches Anfallsleiden	102
Schutztechniken Vertiefungsseminar	103
Förder- und Hilfeplanung, Dokumentation (BS)	104
Deeskalationstraining - 3-tägiges Seminar -	105
Curriculum: Psychopharmaka aus pflegerischer Perspektive	106
Jetzt rei dich mal zusammen!	107
Deeskalationstraining - 3-tägiges Seminar -	108
Curriculum: Behindertenpädagogik	109
Curriculum: Pharmakologie	110
Krankenbeobachtung Teil 3 ("Beobachten ist eine Kunst")	111
Das Mitarbeitergespräch des LWL	112
Notfallsituationen	113

Veranstaltungen

- 27.08.2014 ***Symposium „Facetten moderner Psychiatrie und Psychotherapie – das Umsetzten von Tradition in Zukunft“***
Ansprechpartner: Herr Folcz, Tel.: 1209
- 29.08.2014 ***Vortrag „Von Leben, Geist und Seele, Gesundheit und Krankheit – ausgewählte Bücher (1814 bis 1914) der Bibliothek der LWL-Klinik Marsberg“***
Ansprechpartner: Herr Folcz, Tel.: 1209
- 10.09.2014 ***Vortrag „Bedeutung von Spiritualität und Religiosität in der Psychiatrie und Psychotherapie“***
Ansprechpartnerin: Frau Himmel, Tel.: 1251
- 18.09.2014 ***LWL-Fachtagung „Psychiatrie Pflege im Spagat: state of the art - oder was darf´s noch sein?“***
Ansprechpartnerin: Frau Rabeneck, Tel.: 1210
- 22.10.2014 ***Vortrag „Depressionsbehandlung gestern und heute - die Entwicklung in den letzten 200 Jahren“***
Ansprechpartner: Herr Folcz, Tel.: 1209
- 05.11.2014 ***Vortrag „Psychiatrische Einrichtungen als soziale Räume: ein Spiegel der Gesellschaft und Gesellschaftsgeschichte?“***
Ansprechpartner: Herr Folcz, Tel.: 1209

Im laufenden Jubiläumsjahr werden weitere Veranstaltungen folgen, bitte beachten Sie diesbezügliche aktuelle Informationen.

Männer bewegt euch

Dieses sportliche Angebot für die männlichen Kollegen der Einrichtungen ist breit gefächert.

Neben gezieltem Ausdauertraining und Bewegung sind die Schwerpunkte auch Spaß mit und am Ball.

Der Kurs wird in Kooperation mit der VHS durchgeführt.

Die Teilnahme ist prinzipiell kostenfrei, wenn Sie mindestens 80% der Termine wahrnehmen, ansonsten müssen wir Ihnen leider die komplette Kursgebühr (ca. 40,- €) in Rechnung stellen.

Die Kursteilnahme ist keine anrechenbare Dienstzeit.



twinlili/pixelio.de

11

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen

Gruppengröße

18 TeilnehmerInnen

Termin/e

Montags ab 15.09.2014 20:00 - 21:30 Uhr 11 Termine

Ort

Turnhalle der LWL-Schule in der Klinik Marsberg (KJP)

Seminarleitung

Herr Jackisch

Anmeldung und Auskünfte

Frau Herrmann Tel. -1292
Anmeldeschluss 18.08.2014
Diese Anmeldung ist verbindlich!



Power Aerobic

Sie haben Spaß an Bewegung zur Musik und möchten sich mal wieder richtig auspowern?

In diesem Kurs haben Sie die Gelegenheit dazu und können neue Energie tanken!

Die Kurseinheiten sind eine Mischung aus einem Ausdauer- und Koordinationstraining und einem Bodyforming-Programm. Aerobic-Schritte werden zu kleinen Choreografien aufgebaut und um einzelne Tanzelemente ergänzt. Ganz nebenbei wird die Fettverbrennung angekurbelt. Die Übungen zur Kräftigung und Formung beziehen den ganzen Körper ein.

Die Teilnahme ist prinzipiell kostenfrei, wenn Sie mindestens 80% der Termine wahrnehmen, ansonsten müssen wir Ihnen leider die komplette Kursgebühr (ca. 30,00€) in Rechnung stellen.

Die Kurszeit ist keine anrechenbare Dienstzeit.



twinlili/pixelio.de

12

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen

Gruppengröße

20 TeilnehmerInnen

Termin/e

Montags ab 15.09.2014 17:30 - 18:30 Uhr 10 Termine

Ort

Mehrzweckhalle LWL-Klinik, Weist 45

Seminarleitung

Frau Julia Kleffner

Anmeldung und Auskünfte

Frau Herrmann Tel. -1292

Anmeldeschluss 18.08.2014

Diese Anmeldung ist verbindlich!



Wirbelsäulengymnastik

Bestimmt haben Sie Ihren Rücken schon einmal schmerzhaft gespürt. Laut Bundesgesundheits-survey treten Rückenschmerzen bei 62 % der Frauen und 56 % der Männer innerhalb eines Jahres auf. Vor allem im Bereich der Lenden- und Halswirbel haben viele Menschen mit Kreuzschmerzen zu tun. Häufiges Sitzen, wenig Bewegung und falsche Körperhaltung führen oft zu einseitigen Belastungen, die unserem Rücken nicht gut bekommen.

Gezielte Wirbelsäulengymnastik stärkt das Rückgrat und kann helfen, Kreuzschmerzen vorzubeugen und zu lindern. Um jedem Mitarbeiter eine regelmäßige Teilnahme zu ermöglichen, werden wöchentlich jeweils Vor- und Nachmittagstermine angeboten, zwischen denen beliebig gewechselt werden kann.

Die Teilnahme ist prinzipiell kostenfrei, wenn Sie mindestens 80% der Termine wahrnehmen, ansonsten müssen wir Ihnen leider die komplette Kursgebühr (90,00€) in Rechnung stellen.

Die Kursteilnahme ist keine anrechenbare Dienstzeit.



twinlili/pixelio.de

13

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen

Gruppengröße

20 TeilnehmerInnen

Termin/e

Montags ab 15.09.2014 19:00 - 19:45 Uhr 10 Termine oder
Donnerstags ab 18.09.2014 08:45 - 09:30 Uhr

Ort

ProForma, Dütlingstalweg 10, Marsberg

Seminarleitung

ProForma

Anmeldung und Auskünfte

Frau Herrmann Tel. -1292
Anmeldeschluss 18.08.2014
Diese Anmeldung ist verbindlich!



Aquafitness

Bewegung im Wasser ist ein ideales Training zur Verbesserung von Kraft und Ausdauer, zwei wichtige Komponenten der Fitness. Unter Entlastung des Bewegungsapparates und Schonung der Gelenke wird die Kondition intensiv trainiert.

Dieser Kurs bietet Ihnen ein Wasserfitnessprogramm mit flotter Musik. Ziel ist die Kräftigung und Straffung der großen Muskelgruppen des Körpers bei fast vollständiger Gelenkentlastung und Training des Herz-Kreislaufsystems. Besonders geeignet für Menschen, die unter Rückenschmerzen leiden.

Die Teilnahme ist prinzipiell kostenfrei, wenn Sie mindestens 80% der Termine wahrnehmen, ansonsten müssen wir Ihnen leider die komplette Kursgebühr (ca. 30,- €) in Rechnung stellen.

Die Kursteilnahme ist keine anrechenbare Dienstzeit.

Der Schwimmbadeintritt muss selbst gezahlt werden.



twinlili/pixelio.de

14

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen

Gruppengröße

Dienstags 18 TeilnehmerInnen

Donnerstags 10 TeilnehmerInnen

Termin/e

Dienstags ab 16.09.2014 18:00 - 18:45 Uhr 10 Termine oder

Donnerstags ab 18.09.2014 19:45 - 20:30 Uhr

Ort

Hallenbad Diemeltal, Marsberg

Seminarleitung

VHS

Anmeldung und Auskünfte

Frau Herrmann Tel. -1292

Anmeldeschluss 19.08.2014

Diese Anmeldung ist verbindlich!



Pilates

Pilates ist ein systematisches Ganzkörpertraining zur Kräftigung der Muskulatur, primär der Beckenboden-, Bauch- und Rückenmuskulatur.

Die wesentlichen Prinzipien des Pilates sind Kontrolle, Konzentration, bewusste Atmung, Zentrierung, Entspannung, Bewegungsfluss und Koordination. Das Training beinhaltet Kraftübungen, Stretching und bewusste Atmung.

Um jedem Mitarbeiter eine regelmäßige Teilnahme zu ermöglichen, werden wöchentlich jeweils Vor- und Nachmittagstermine angeboten, zwischen denen beliebig gewechselt werden kann.

Die Teilnahme ist prinzipiell kostenfrei, wenn Sie mindestens 80% der Termine wahrnehmen, ansonsten müssen wir Ihnen leider die komplette Kursgebühr (90,- €) in Rechnung stellen.

Die Kurszeit ist keine anrechenbare Dienstzeit.



twinlilii/pixelio.de

15

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen

Gruppengröße

20 TeilnehmerInnen

Termin/e

Dienstags ab 16.09.2014 09:00 - 10:00 Uhr 10 Termine oder
Donnerstags ab 18.09.2014 17:15 - 18:15 Uhr

Ort

ProForma, Dütlingstalweg 10, Marsberg

Seminarleitung

ProForma

Anmeldung und Auskünfte

Frau Herrmann Tel. -1292
Anmeldeschluss 19.08.2014
Diese Anmeldung ist verbindlich!



Gerätetraining ProForma

Nutzen Sie unter Anleitung von ausgebildeten Therapeuten die Gesundheitssporteinrichtung ProForma.

1. Phase Starterphase: Dauer - 3 Monate. Nach einem Eingangsscheck wird ein individueller Trainingsplan erstellt.
Ziel ist es, 2x pro Woche zu trainieren.
2. Phase Prägungsphase: Dauer - 9 Monate.
Wiederum wird 2x pro Woche trainiert.
3. Phase individuelle Dauer: Nach einem Jahr entscheidet der/die Mitarbeiter/in selbst wie lang und wie häufig er/sie trainieren möchte.

Kostenanteil für die Mitarbeiter: 1.Phase: 170,- € einmalig; 2. und 3. Phase: 44,- € monatlich

Bezuschussung vom LWL: 1.Phase: Nach erfolgreicher Teilnahme ein Zuschuss von 70,- €. 2.Phase: Nach erfolgreicher Teilnahme ein Zuschuss in Höhe von 100,- €.

Der/die Mitarbeiter/in hat die erfolgreiche Teilnahme nachzuweisen und kann dazu im ProForma eine Bescheinigung erhalten.



16

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen

Termin/e

Individuell nach tel. Anmeldung

Ort

ProForma, Dütlingstalweg 10, Marsberg

Seminarleitung

ProForma

Anmeldung und Auskünfte

Frau Herrmann Tel. -1292



Oasentag - Ein Tag für die Seele

Das Tagesthema ist: Eigentlich bin ich ganz anders, nur komme ich so selten dazu. *Ödön von Horvath*

Beim ersten Lesen mag uns dieser Satz schmunzeln lassen, aber schon beim zweiten spüren wir, dass wir uns der Wahrheit dieser Aussage kaum entziehen können. Kennen Sie das oben benannte Gefühl auch?

Wir wollen dem nachspüren und auf den Grund kommen, wer und wie wir denn eigentlich sind – zum eigenen Wohl und zum Wohl von PatientInnen und BewohnerInnen.

Wir tun dies in der schönen Umgebung von Elkeringhausen, bei gutem Essen und Gesprächen, mit Entspannungsübungen und Ruhe, um die eigenen Stärken, Fähigkeiten und Ressourcen wiederzuentdecken.

Für den Oasentag wird je zur Hälfte Dienstzeit und zur Hälfte Freizeit angerechnet. Ein Selbstkostenanteil von 42,50€ für die Unterkunft und Verpflegung muss durch die Teilnehmer selbst getragen werden.

Bitte bringen Sie eine Wolldecke, bequeme Kleidung und warme Socken mit.



twinklilii/pixelio.de

17

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen

Gruppengröße

15 TeilnehmerInnen

Termin/e

Montag - Dienstag 15.09.2014 - 16.09.2014

Abfahrtszeit 11:30 Uhr und Rückkehr ca. 17:30 Uhr je Pforte Weist

Ort

Bildungsstätte St. Bonifatius in Elkeringhausen

Seminarleitung

Frau Himmel und Frau Hirland, Klinikseelsorgerinnen

Pastor Stefan Tausch, Direktor der Bildungsstätte

Anmeldung und Auskünfte

Frau Rabeneck Tel. -1210/ Frau Himmel Tel. -1251

Anmeldeschluss 18.08.2014

Diese Anmeldung ist verbindlich!



Yoga - Individuelles, atemgeführtes Vini-Yoga

Bei den im Yoga durchgeführten Asanas werden Kraft, Flexibilität, Gleichgewichtssinn und Muskelausdauer trainiert.

Die Rückenmuskulatur wird gekräftigt, was zu einer verbesserten Körperhaltung führen kann. Yoga hat auf viele Menschen eine beruhigende, ausgleichende Wirkung und kann somit den Folgeerscheinungen von Stress entgegenwirken.

Vini-Yoga bedeutet, dass die Praxis des Yoga an die jeweilige Person angepasst wird. Im Mittelpunkt steht somit die Individualität des Einzelnen. Die Yogaübungen werden soweit verändert, bis eine dem Übenden entsprechende Form gefunden ist.

Um jedem Mitarbeiter eine regelmäßige Teilnahme zu ermöglichen, werden wöchentlich jeweils Vor- und Nachmittagstermine angeboten, zwischen denen beliebig gewechselt werden kann.

Die Teilnahme ist prinzipiell kostenfrei, wenn Sie mindestens 80% der Termine wahrnehmen, ansonsten müssen wir Ihnen leider die komplette Kursgebühr (ca. 100,- €) in Rechnung stellen.

Die Kurszeit ist keine anrechenbare Dienstzeit.



twinlili/pixelio.de

18

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen

Gruppengröße

20 TeilnehmerInnen

Termin/e

Mittwochs ab 17.09.2014 11:00 - 12:00 Uhr 10 Termine oder
Mittwochs ab 17.09.2014 19:00 - 20:00 Uhr

Ort

ProForma, Dütlingstalweg 10, Marsberg

Seminarleitung

ProForma

Anmeldung und Auskünfte

Frau Herrmann Tel. -1292
Anmeldeschluss 20.08.2013
Diese Anmeldung ist verbindlich!



Mobbing & Bossing erkennen und verhindern

Konflikte und Reibereien gehören zum Berufsalltag dazu und lassen sich selbst bei einem guten Arbeitsklima nicht vermeiden.

Mobbing und Bossing jedoch ist ein gezieltes, bewusstes Schädigen und Schikanieren (meist) einer Person oder Gruppe über einen längeren Zeitraum.

Diese Fortbildung beschäftigt sich mit Fragen wie:

- Was ist Mobbing und wie ist der typische Verlauf?
- Mögliche Ursachen und Auswirkungen von Mobbing?
- Wie verhalte ich mich als Betroffene/r o. Beobachtende/r von Mobbing?
- An wen kann ich mich wenden?
- Mögliche rechtliche Konsequenzen bei Mobbing?
- Mobbingprophylaxe - Damit es erst garnicht soweit kommt!

Die Anrechnung der Dienstzeit erfolgt nach einrichtungsbezogenen Absprachen.



Stephanie Hofschlaeger/pixelio.de

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen

Gruppengröße

12 TeilnehmerInnen

Termin/e

Freitag 14.11.2014 09:00 - 12:00 Uhr

Freitag 21.11.2014 09:00 - 12:00 Uhr

Ort

IBF Raum der LWL-Akademie, Bredelarerstr. 33

Seminarleitung

Frau Drewes, Gleichstellungsbeauftragte

Anmeldung und Auskünfte

Frau Drewes Tel. -3460

Diese Anmeldung ist verbindlich!



Erfolgreiche Nebenwirkungen: Gute Führung ist ein Gesundheitserreger

Bei der Förderung des Wohlbefindens von MitarbeiterInnen kommt den Führungskräften eine Schlüsselfunktion zu: Sie vermitteln den MitarbeiterInnen Ziele und Visionen des Unternehmens sowie Anerkennung und Sinnhaftigkeit des Tuns. Gesundheitsorientierte Führung stellt dafür die gesundheitsrelevanten Einflussfaktoren von Führungshandeln in den Mittelpunkt.

Ziele und Inhalte des Workshops:

- Auswirkungen von Führungsverhalten auf Gesundheit und Motivation von MitarbeiterInnen
- Modelle und Konzepte salutogener Führung
- Salutogenese und Resilienz als Kompetenzfaktoren der Zukunft
- Als Führungskraft selber gesund bleiben - auch unter schwierigen Bedingungen

Methoden:

- Theorie-Inputs
- Ressourcenlandkarten
- praxisrelevantes Handwerkszeug

Für das Seminar wird je zur Hälfte Dienstzeit und zur Hälfte Freizeit



20

Zielgruppe

Führungskräfte

Gruppengröße

16 TeilnehmerInnen

Termin/e

Mittwoch 19.11.2014 09:00 - 16:00 Uhr

Ort

IBF Raum der LWL-Akademie, Bredelarstr. 33

Seminarleitung

Frau Dr. Heide Völtz

Anmeldung und Auskünfte

Frau Rabeneck Tel. -1210

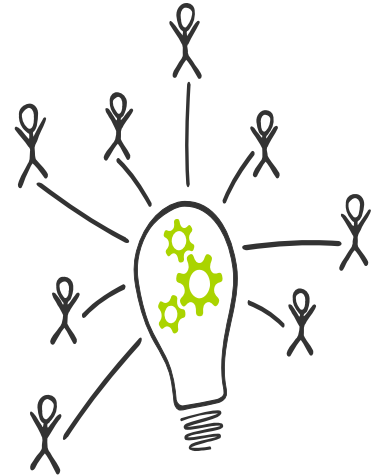
Frau Herrmann Tel. -1292

Das Mitarbeitergespräch des LWL

Das Mitarbeitergespräch als anlassunabhängiges und vertrauliches Gespräch ist ein Instrument der Personalentwicklung.

Das MAG ist verpflichtend 1x jährlich als Einzelgespräch zu führen.

In diesem Seminar erhalten neue MitarbeiterInnen die wichtigsten Informationen zur Dienstvereinbarung des LWL und zum Vorgehen des MAG.



21

Zielgruppe

Neue MitarbeiterInnen

Gruppengröße

12 TeilnehmerInnen

Termin/e

Dienstag 09.12.2014 09:00 - 12:00 Uhr

Ort

IBF - Raum, Akademie für Pflegeberufe, Bredelarerstr. 33

Seminarleitung

A. Rabeneck, Dipl. Päd. Multiplikatorin MAG

Anmeldung und Auskünfte

Anne Rabeneck Tel. -1210

Anmeldeschluss 11.11.2014

Diese Anmeldung ist verbindlich!



Gemeinsam in ein rauchfreies Leben

Den Grundstein legen für ein rauchfreies und gesundes Leben mit dem Tabakentwöhnungskurs:

Das Rauchfrei Programm

- 6 Gruppentreffen mit max. 12 TeilnehmerInnen
- 2 individuelle Telefontermine
- Optimale Vorbereitung auf den Rauchstopp
- Professionelle Unterstützung nach dem Rauchstopp
- Basierend auf neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen
- Bezuschussung durch Krankenkassen möglich

Im Kurs wird für Mitarbeiter/innen der LWL-Einrichtungen Marsberg keine Gebühr erhoben.

Das Angebot findet außerhalb der Dienstzeit statt.

Nutzen Sie die Möglichkeit der unverbindlichen Informationsveranstaltung! Informationen zum Programm unter www.rauchfrei-programm.de.



Rainer Sturm/pixelio.de

22

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen

Gruppengröße

12 TeilnehmerInnen

Termin/e

Montag 22.09.2014 19:00 Uhr

Ort

Institutsambulanz, Weist 42

Seminarleitung

Herr Stefan Plempe, Suchtbeauftragter

Anmeldung und Auskünfte

Herr Plempe Tel. -1650



Vitalität durch Ernährung

Freude am Essen, Lust am Genuss und eine ausgewogene Nähr- und Vitalstoffbilanz - so muss eine rundum gute Ernährung aussehen.

Die neuen Rezepte sind leicht nachzukochen und in jedem Fall gut vorzubereiten.

Bitte Schürze und kleine Behälter für Kostproben mitbringen.

Eine Lebensmittelumlage von ca. 10,- € wird am Seminarabend erhoben.

Die Kurszeit ist keine anrechenbare Dienstzeit.



twinlili/pixelio.de

23

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen

Gruppengröße

6 TeilnehmerInnen

Termin/e

Donnerstag 23.10.2014 16:30 - 19:30 Uhr

Ort

Lehrküche in der Krankenhausschule

Seminarleitung

Frau Heike Fritz

Anmeldung und Auskünfte

Frau Herrmann Tel. -1292

Anmeldeschluss 01.10.2014

Diese Anmeldung ist verbindlich!



Prävention von Rückenbeschwerden in der Pflege

Ein Seminarangebot in Zusammenarbeit mit der Unfallkasse NRW

Seminarinhalt:

- Überblick über die gesetzliche Unfallversicherung und Handlungsfelder der Unfallkasse Nordrhein-Westfalen
- Ursachen von Rückenbeschwerden
- Förderfaktoren für eine rückengerechte Arbeitsweise
- Grundprinzipien zum rückengerechten Bewegen von Pflegebedürftigen unter Berücksichtigung verschiedener Konzepte

Hilfsmitelesinsatz:

Teilnehmerinnen und Teilnehmer benötigen bewegungsfreudige Kleidung und geeignetes Schuhwerk.



twinlili/pixelio.de

24

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen
MitarbeiterInnen, die die Inhalte des Seminars intern weiter multiplizieren wie:
PraxisanleiterInnen, Sicherheitsbeauftragte, SL/ WBL

Gruppengröße

20 TeilnehmerInnen

Termin/e

Mittwoch - Donnerstag 12.11.2014 - 13.11.2014 09:00 - 16:00 Uhr

Ort

Mehrzweckraum im Pflegezentrum Weist 45

Seminarleitung

Barbara Beck Trainerin Kinaesthetics/ Eronomico
Dr. Manigée Derakshani UK NRW

Anmeldung und Auskünfte

Anne Rabeneck Tel. -1210
Anmeldeschluss: 01.10.2014



Gesundheit ist kein Glücksspiel - Prevent on Score

Machen Sie Ihre guten Vorsätze wahr - Überwinden Sie Ihren inneren Schweinehund.

Bei diesem freiwilligen Angebot an alle Beschäftigten werden durch den Betriebsarzt Herrn Dr. Richter die wichtigsten gesundheitlichen Befindlichkeits- und Verhaltensindikatoren sowie die messbaren Risikofaktoren ermittelt. Über einen elektronischen Fragebogen, der gemeinsam mit dem Betriebsarzt ausgefüllt wird und verschiedene Messungen, erhalten Sie ein individuelles Gesundheitsprofil. Zusätzlich erhalten Sie gezielte Vorschläge, über die für Sie optimale Nutzung der kostenfreien BGM-Angebote.

Das individuelle Gesundheitsprofil basiert auf folgenden Bereichen:

Fragebogen: Ernährung, Rücken, Sport, Stress, Nikotin.

Messung: Blutdruck, Cholesterin, Blutzucker.

Darauf basierend erfolgt die Beratung des Betriebsarztes.



25

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen

Termin/e

Individuell nach tel. Anmeldung

Anmeldung und Auskünfte

Frau Willerscheid Tel. -1264

Frau Schnittker Tel. -1264



Einführungsveranstaltung für neue MitarbeiterInnen

Grundunterweisung in:

- Arbeitsschutz
- Hygiene
- Brandschutz



26

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen

Pflichtveranstaltung für neue MitarbeiterInnen

Termin/e

Montag 11.09.2014 13:00 - 16:00 Uhr oder

Montag 11.12.2014 13:00 - 16:00 Uhr

Ort

Festsaal Weist

Seminarleitung

Herr Heithorst, Hygienefachkraft / Herr Kloke, Fachkraft f. Arbeitssicherheit

Anmeldung und Auskünfte

Reinhard Heithorst Tel. -1346

Matthias Kloke Tel. -1310

Ersthelfer Grundausbildung

„Bei Unfällen zu helfen ist Bürgerpflicht, doch Erste Hilfe will gelernt und organisiert sein!“

Im betrieblichen Bereich ist der Unternehmer verpflichtet für eine ausreichende Zahl von Ersthelferinnen und Ersthelfern zu sorgen, damit Verletzte die notwendige Erste Hilfe erhalten.

Grundsätzlich kann jeder Arbeitnehmer Ersthelfer werden.

Die Ausbildung zum Ersthelfer erfolgt nach dem bestehenden und bewährten Konzept der Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand zur Ersten-Hilfe-Aus- und Fortbildung und beginnt mit dem Erste-Hilfe-Lehrgang (16 Unterrichtseinheiten á 45 Min.).



27

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen
zu bestellende Ersthelfer

Gruppengröße

20 TeilnehmerInnen

Termin/e

Montag 17.11.2014 - 18.11.2014 08:00 - 14:00 Uhr

Ort

Klassenraum LWL Akademie

Seminarleitung

DRK Matthias Schumacher

Anmeldung und Auskünfte

Matthias Kloke Tel. -1310

Erste Hilfe Training

„Bei Unfällen zu helfen ist Bürgerpflicht, doch Erste Hilfe will gelernt und organisiert sein!“

Im betrieblichen Bereich ist der Unternehmer verpflichtet für eine ausreichende Zahl von Ersthelferinnen und Ersthelfern zu sorgen, damit Verletzte die notwendige Erste Hilfe erhalten.

Grundsätzlich kann jeder Arbeitnehmer Ersthelfer werden.

Um Ersthelfer zu bleiben, ist alle zwei Jahre (Erzieher/innen und Tagespflegepersonen alle drei Jahre!) eine Fortbildung durch das Erste-Hilfe-Training (8 Unterrichtseinheiten á 45 Min.) verpflichtend.



Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen
ausgebildet Ersthelfer

Gruppengröße

20 TeilnehmerInnen je Kurs

Termin/e

Dienstag	25.11.2014	08:00 - 14:00 Uhr
Dienstag	09.12.2014	08:00 - 14:00 Uhr
Dienstag	16.12.2014	08:00 - 14:00 Uhr

Ort

Klassenraum LWL Akademie

Seminarleitung

DRK Matthias Schumacher

Anmeldung und Auskünfte

Matthias Kloke Tel. -1310

Brandschutzunterweisung

Es geht um die theoretische und praktische Vorgehensweise bezüglich der Brandschutzordnung und um den Einsatz von Feuerlöschern.



29

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen
Pflichtveranstaltung für alle MitarbeiterInnen

Termin/e

Termine sind im Intranet unter Arbeits- und Brandschutz einzusehen

Seminarleitung

M. Kloke Fachkraft für Arbeitssicherheit u. Brandschutzbeauftragter

Anmeldung und Auskünfte

Matthias Kloke Tel. -1310

Krisenmanagement - Teamsicherheitstraining

Um in übergreifigen Situationen und Krisen richtig handeln zu können ist es wichtig, die in der Grundlagen Schulung vermittelten Grifftechniken regelmäßig zu wiederholen und zu üben.

Um eine flächendeckende Schulung zu ermöglichen wird pro Monat ein Termin angeboten, an dem die MitarbeiterInnen aller Stationen teilnehmen können.

Die Schulung wird im Entspannungsraum im Keller des Haus 21 im B-Trakt stattfinden.

Für die MitarbeiterInnen des Pflegedienstes ist einmal jährlich eine Teilnahme verpflichtend und nachzuweisen.



30

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen
Pflichtveranstaltung PED LWL-Kliniken KJP

Gruppengröße

15 TeilnehmerInnen

Termin/e

Montag 25.08.2014 13:00 - 14:30 Uhr

Ort

Entspannungsraum Keller Haus 21, B-Trakt

Seminarleitung

Nadine Fischer
Schutztechniktrainerin

Anmeldung und Auskünfte

Nadine Fischer Tel. -3306
Anmeldeschluss: 25.07.2014
Diese Anmeldung ist verbindlich!

Deeskalationsmanagement - Auffrischungsseminar

Dieses Seminar baut auf dem dreitägigen Grundlagenseminar Deeskalationsmanagement auf.

Die Inhalte sind an den praktischen Umsetzungen und Erfahrungen der Teilnehmenden orientiert.
Dazu werden Beispiele und Situationen aus dem Arbeitsalltag aufgegriffen und gemeinsam in Form kollegialer Beratung reflektiert.

Ziel ist es, insbesondere den Umgang in schwierigen übergreifigen Situation weiter zu üben, um sicher in Konflikt- Gesprächen handeln zu können.

Pflichtveranstaltung für MitarbeiterInnen des Pflege- und Erziehungsdienstes der LWL- Kliniken alle 3 Jahre.



31

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen
Pflichtveranstaltung PED LWL-Kliniken

Gruppengröße

12 TeilnehmerInnen

Termin/e

Mittwoch 03.09.2014 08:30 - 15:30 Uhr

Ort

IBF- Raum, Akademie für Pflegeberufe, Bredelarerstr. 33

Seminarleitung

Nadine Fischer, Lothar Rosenkranz Deeskalationstrainer

Anmeldung und Auskünfte

Nadine Fischer Tel. -3306
Anne Rabeneck Tel. -1210
Anmeldeschluss: 03.08.2014
Diese Anmeldung ist verbindlich!



KIS und POK Schulung für neue MitarbeiterInnen

Mit diesem Seminar sollen neue MitarbeiterInnen auf die Arbeit mit den Pflegeordnungskategorien (POK) und dem Krankenhausinformationssystem (KIS) vorbereitet werden.

Sie lernen in diesem Seminar:

- Was POK sind und woher sie kommen?
- Was ist im Umgang mit KIS zu beachten?
- Was, wie, wo dokumentiere ich?



32

Zielgruppe

Neue MitarbeiterInnen
Pflichtveranstaltung PED LWL-Klinik KJP

Gruppengröße

12 TeilnehmerInnen

Termin/e

Dienstag 09.09.2014 08:30 - 15:30 Uhr

Ort

IBF- Raum, Akademie für Pflegeberufe, Bredelarerstr. 33

Seminarleitung

Thomas Schwalbowski

Anmeldung und Auskünfte

Nadine Fischer Tel. -3306
Anmeldeschluss: 09.08.2014
Diese Anmeldung ist verbindlich!

Krisenmanagement - Teamsicherheitstraining

Um in übergreifigen Situationen und Krisen richtig handeln zu können ist es wichtig, die in der Grundlagen Schulung vermittelten Grifftechniken regelmäßig zu wiederholen und zu üben.

Um eine flächendeckende Schulung zu ermöglichen wird pro Monat ein Termin angeboten, an dem die MitarbeiterInnen aller Stationen teilnehmen können.

Die Schulung wird im Entspannungsraum im Keller des Haus 21 im B-Trakt stattfinden.

Für die MitarbeiterInnen des Pflegedienstes ist einmal jährlich eine Teilnahme verpflichtend und nachzuweisen.



Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen
Pflichtveranstaltung PED LWL-Klinik KJP

Gruppengröße

15 TeilnehmerInnen

Termin/e

Mittwoch 10.09.2014 13:00 - 14:30 Uhr Termine

Ort

Entspannungsraum Keller Haus 21, B-Trakt

Seminarleitung

Nadine Fischer
Schutztechniktrainerin

Anmeldung und Auskünfte

Nadine Fischer Tel. -3306
Anmeldeschluss: 10.08.2014
Diese Anmeldung ist verbindlich!

Grundlagen der Arzneimittelsicherheit

In dieser Informationsveranstaltung werden die Grundlagen der Arzneimittelsicherheit unter Berücksichtigung der bestehenden Vorschriften vermittelt.

Inhalt der zweistündigen Informationsveranstaltung werden die Vorschriften zur Lagerung von Medikamenten und dessen Umgang sein.

Die MitarbeiterInnen haben hier ebenfalls die Möglichkeit offene Fragen und aktuelle Bedürfnisse der Stationen anzusprechen und ggf. zu klären.

Die Veranstaltung richtet sich an MitarbeiterInnen des Pflege- und Erziehungsdienstes.



Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen

Gruppengröße

12 TeilnehmerInnen

Termin/e

Dienstag 21.10.2014 14:00 - 16:00 Uhr

Ort

IBF- Raum, Akademie für Pflegeberufe, Bredelarerstr. 33

Seminarleitung

Bettina Bittern
Apotheke Warstein

Anmeldung und Auskünfte

Nadine Fischer Tel. -3306
Anmeldeschluss: 21.09.2014
Diese Anmeldung ist verbindlich!

Professionelle Kommunikation als Beziehungsbrücke

Die Fortbildung richtet sich an neue MitarbeiterInnen, die noch nicht an der Pflichtveranstaltung für Kommunikation teilgenommen haben.

In der Fortbildung soll Basiswissen zum Thema Kommunikation und deren Möglichkeiten bearbeitet werden.

Die Fortbildung dient der Gewinnung professioneller Betrachtungsweisen der Kommunikation und dem Umgang mit Gesprächszerstörern.



35

Zielgruppe

Neue MitarbeiterInnen

Gruppengröße

15 TeilnehmerInnen

Termin/e

Mittwoch 22.10.2014 09:00 - 16:00 Uhr

Ort

IBF- Raum, Akademie für Pflegeberufe, Bredelarerstr. 33

Seminarleitung

Oliver Kucklinski, NLP Master, systemischer Coach, Fachkraft KJP, Fachkraft
Leitung

Anmeldung und Auskünfte

Nadine Fischer Tel. -3306
Anmeldeschluss: 23.09.2014
Diese Anmeldung ist verbindlich!

Krisenmanagement - Teamsicherheitstraining

Um in übergreifigen Situationen und Krisen richtig handeln zu können ist es wichtig, die in der Grundlagen Schulung vermittelten Grifftechniken regelmäßig zu wiederholen und zu üben.

Um eine flächendeckende Schulung zu ermöglichen wird pro Monat ein Termin angeboten, an dem die MitarbeiterInnen aller Stationen teilnehmen können.

Die Schulung wird im Entspannungsraum im Keller des Haus 21 im B-Trakt stattfinden.

Für die MitarbeiterInnen des Pflegedienstes ist einmal jährlich eine Teilnahme verpflichtend und nachzuweisen.



36

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen
Pflichtveranstaltung PED LWL-Klinik KJP

Gruppengröße

15 TeilnehmerInnen

Termin/e

Dienstag 23.10.2014 13:00 - 14:30 Uhr

Ort

Entspannungsraum Keller Haus 21, B-Trakt

Seminarleitung

Nadine Fischer
Schutztechniktrainerin

Anmeldung und Auskünfte

Nadine Fischer Tel. -3306
Anmeldeschluss: 23.09.2014
Diese Anmeldung ist verbindlich!

Deeskalationsmanagement - Auffrischungsseminar

Dieses Seminar baut auf dem dreitägigen Grundlagenseminar Deeskalationsmanagement auf.

Die Inhalte sind an den praktischen Umsetzungen und Erfahrungen der Teilnehmenden orientiert.
Dazu werden Beispiele und Situationen aus dem Arbeitsalltag aufgegriffen und gemeinsam in Form kollegialer Beratung reflektiert.

Ziel ist es, insbesondere den Umgang in schwierigen übergreifigen Situation weiter zu üben, um sicher in Konflikt- Gesprächen handeln zu können.

Pflichtveranstaltung für MitarbeiterInnen des Pflege- und Erziehungsdienstes der LWL- Kliniken alle 3 Jahre.



37

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen
Pflichtveranstaltung PED LWL-Kliniken

Gruppengröße

12 TeilnehmerInnen

Termin/e

Donnerstag 30.10.2014 08:30 - 15:30 Uhr

Ort

IBF- Raum, Akademie für Pflegeberufe, Bredelarerstr. 33

Seminarleitung

Nadine Fischer, Lothar Rosenkranz Deeskalationstrainer

Anmeldung und Auskünfte

Nadine Fischer Tel. -3306
Anne Rabeneck Tel. -1210
Anmeldeschluss: 30.09.2014
Diese Anmeldung ist verbindlich!



Basiswissen für die Kinder- und Jugendpsychiatrie

Von den Fachpflegekräften und Mentoren/ PraxisanleiterInnen der Klinik werden Aspekte psychiatrischer Pflege in Bezug auf die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in der Psychiatrie vorgestellt.

Dies bietet neuen MitarbeiterInnen die Möglichkeit, einen Einblick in das Arbeitsfeld der Kinder- und Jugendpsychiatrie zu erhalten.

Inhalte sind unter anderem folgende Schwerpunkte:

- Grundlagen und Erscheinungsformen zum Krankheitsbild
- Interventionen und Behandlungsmöglichkeiten
- Aspekte psychiatrischer Pflege und Milieugestaltung
- Bezugspflege
- Pflegerische Gruppenangebote
- Elternarbeit



38

Zielgruppe

Neue MitarbeiterInnen
Pflichtveranstaltung PED LWL-Klinik KJP

Gruppengröße

15 TeilnehmerInnen

Termin/e

Mittwoch 05.11.2014 08:30 - 15:30 Uhr

Ort

IBF- Raum, Akademie für Pflegeberufe, Bredelarerstr. 33

Seminarleitung

Frau Bittern/ Apotheke Warstein, Herr Kropp, Frau Bieker,
Frau Gest, Frau Fischer

Anmeldung und Auskünfte

Nadine Fischer Tel. -3306
Anmeldeschluss: 10.10.2014
Diese Anmeldung ist verbindlich!

Krisenmanagement - Teamsicherheitstraining

Um in übergreifenden Situationen und Krisen richtig handeln zu können ist es wichtig, die in der Grundlagen Schulung vermittelten Grifftechniken regelmäßig zu wiederholen und zu üben.

Um eine flächendeckende Schulung zu ermöglichen wird pro Monat ein Termin angeboten, an dem die MitarbeiterInnen aller Stationen teilnehmen können.

Die Schulung wird im Entspannungsraum im Keller des Haus 21 im B-Trakt stattfinden.

Für die MitarbeiterInnen des Pflegedienstes ist einmal jährlich eine Teilnahme verpflichtend und nachzuweisen.



Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen
Pflichtveranstaltung PED LWL-Klinik KJP

Gruppengröße

15 TeilnehmerInnen

Termin/e

Freitag 07.11.2014 13:00 - 14:30 Uhr

Ort

Entspannungsraum Keller Haus 21, B-Trakt

Seminarleitung

Nadine Fischer
Schutztechniktrainerin

Anmeldung und Auskünfte

Nadine Fischer Tel. -3306
Anmeldeschluss: 07.10.2014
Diese Anmeldung ist verbindlich!

Deeskalationsmanagement - Auffrischungsseminar

Dieses Seminar baut auf dem dreitägigen Grundlagenseminar Deeskalationsmanagement auf.

Die Inhalte sind an den praktischen Umsetzungen und Erfahrungen der Teilnehmenden orientiert.
Dazu werden Beispiele und Situationen aus dem Arbeitsalltag aufgegriffen und gemeinsam in Form kollegialer Beratung reflektiert.

Ziel ist es, insbesondere den Umgang in schwierigen übergreifigen Situation weiter zu üben, um sicher in Konflikt- Gesprächen handeln zu können.

Pflichtveranstaltung für MitarbeiterInnen des Pflege- und Erziehungsdienstes der LWL- Kliniken alle 3 Jahre.



40

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen
Pflichtveranstaltung PED LWL-Kliniken

Gruppengröße

12 TeilnehmerInnen

Termin/e

Dienstag 11.11.2014 08:30 - 15:30 Uhr

Ort

IBF- Raum, Akademie für Pflegeberufe, Bredelarerstr. 33

Seminarleitung

Nadine Fischer, Lothar Rosenkranz Deeskalationstrainer

Anmeldung und Auskünfte

Nadine Fischer Tel. -3306
Anne Rabeneck Tel. -1210
Anmeldeschluss: 11.09.2014
Diese Anmeldung ist verbindlich!



Umgang mit Eltern - "Gekonnte Kommunikation in Elternkontakten"

Alles ist Kommunikation. Immer.

Auf der Grundlage dieser These, ist jede Begegnung mit Eltern bedeutsam.

In der zielgerichteten, professionellen Kommunikation geht es im Kern darum, einen guten Weg zu finden, der auf der einen Seite ermöglicht authentisch zu bleiben und andererseits nicht nur aus „dem Bauch“ heraus zu reden.

In diesem Tagesseminar werden neben den wichtigen theoretischen Grundlagen immer wieder praktische Erfahrungen und Übungssequenzen die Möglichkeit bieten, das Gelernte zu festigen.

Das Ziel wäre, sich in den so wichtigen Erstkontakten mit Eltern handlungssicherer zu fühlen und evtl. Sprachmuster, Problemschwerpunkte oder negative Paradigmen zu erkennen und darauf entsprechend gut zu reagieren.



Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen
Pflichtveranstaltung PED LWL-Klinik KJP

Gruppengröße

15 TeilnehmerInnen

Termin/e

Montag 17.11.2014 09:00 - 16:00 Uhr

Ort

Entspannungsraum Keller Haus 21, B-Trakt

Seminarleitung

Nadine Fischer Schutztechniktrainerin

Anmeldung und Auskünfte

Nadine Fischer Tel. -3306
Anmeldeschluss: 17.10.2014
Diese Anmeldung ist verbindlich!

Deeskalationsmanagement - Grundlagenseminar

Gespannte Situationen, gewalttätige Auseinandersetzungen und Übergriffe sind Formen der Eskalation.

Ziel professioneller Präventionsarbeit ist immer Deeskalation.

Um durch unterschiedliche Verfahren intervenieren zu können, sind eine gute Beobachtung, eine deeskalierende Verhaltensweise und nicht zuletzt Techniken nötig.

Im diesem Grundlagenseminar zum Deeskalationsmanagement geht es um:

- ein Bewusstsein für die jeweilige Situation zu entwickeln
- Handlungsalternativen für schwierige Situationen kennenzulernen
- Kommunikationsmethoden zu erlernen
- das eigene Verhalten kritisch zu reflektieren
- Vorgehensweisen und Meldeverfahren kennenlernen, um nach übergriffigen Situationen sicher handeln zu können



42

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen
Pflichtveranstaltungen PED LWL-Kliniken

Gruppengröße

12 TeilnehmerInnen

Termin/e

Dienstag-Mittwoch 02.12.2014 - 04.12.2014 08:30 - 15:30 Uhr

Ort

IBF- Raum, Akademie für Pflegeberufe, Bredelarstr. 33

Seminarleitung

Nadine Fischer, Lothar Rosenkranz Deeskalationstrainer

Anmeldung und Auskünfte

Nadine Fischer Tel. -3306
Anne Rabeneck Tel. -1210
Anmeldeschluss: 02.11.2014
Diese Anmeldung ist verbindlich!



Krisenmanagement - Teamsicherheitstraining

Um in übergreifigen Situationen und Krisen richtig handeln zu können ist es wichtig, die in der Grundlagen Schulung vermittelten Grifftechniken regelmäßig zu wiederholen und zu üben.

Um eine flächendeckende Schulung zu ermöglichen wird pro Monat ein Termin angeboten, an dem die MitarbeiterInnen aller Stationen teilnehmen können.

Die Schulung wird im Entspannungsraum im Keller des Haus 21 im B-Trakt stattfinden.

Für die MitarbeiterInnen des Pflegedienstes ist einmal jährlich eine Teilnahme verpflichtend und nachzuweisen.



Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen
Pflichtveranstaltungen PED Klinik KJP

Gruppengröße

15 TeilnehmerInnen

Termin/e

Montag 15.12.2014 13:00 - 14:30 Uhr

Ort

Entspannungsraum Keller Haus 21, B-Trakt

Seminarleitung

Nadine Fischer
Schutztechniktrainerin

Anmeldung und Auskünfte

Nadine Fischer Tel. -3306
Anmeldeschluss: 15.11.2014
Diese Anmeldung ist verbindlich!

Krisenmanagement - Patientenfixierung

Ziel der Teamschulungen ist es Sicherheit, Vorgehen und Dokumentation, die im Zusammenhang mit Patientenfixierungen bedeutsam sind, zu vermitteln.

Pro Station sollen hierzu die MitarbeiterInnen Übungen am Bett durchführen, um Handlungsabläufe mit dem Segufix-Material zu verinnerlichen.

Die Schulungen in den Teams sollen durch den/die Mitarbeiter/in pro Station durchgeführt werden, der/die ein Zertifikat im Umgang mit Segufix-Fixierungen erworben hat.



Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen
Pflichtveranstaltung PED LWL-Klinik KJP

Gruppengröße

20 TeilnehmerInnen

Termin/e

nach Vereinbarung

Ort

auf der jeweiligen Station

Seminarleitung

MitarbeiterInn mit Segufix-Schulung der Station

Anmeldung und Auskünfte

Nadine Fischer Tel. -3306
Diese Anmeldung ist verbindlich!

Grundkurs Hygienebeauftragte Pflegekräfte

Die Qualifizierung zur/zum Hygienebeauftragten in der Pflege basiert auf Aktualisierung und Vertiefung der vorhandenen Kenntnisse der TeilnehmerInnen im Bereich Hygiene.

Die 40-stündige Weiterbildung entspricht dem Curriculum der deutschen Gesellschaft für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention. Die vor Ort in den eigenen Einrichtungen zu leistenden Stunden beinhalten eine Selbstlernphase mit Schulungsmaterialien. Die erlernten Inhalte werden mit der hauseigenen Hygienefachkraft überprüft und als praktischer Ausbildungsteil vorgestellt. Darüber ist ein schriftlicher Nachweis zu erbringen.

Termin:

Kurs 4: 22.-23.10.2014, 17.11.2014 in der LWL-Klinik Dortmund
24.10.2014 bis 14.11.2014 2 Tage Selbstlernphase in der KJP-Marsberg

Kurs 5: 18.-19.11.2014, 17.12.2014 in der LWL-Klinik Münster
20.11.2014 bis 12.12.2014 2 Tage Selbstlernphase in der KJP-Marsberg



Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen
benannte Mitarbeiter PED LWL-Klinik KJP

Termin/e

siehe Kursplan

Ort

LWL-Klinik Dortmund oder Münster

Seminarleitung

Herr Heithorst

Anmeldung und Auskünfte

Nadine Fischer Tel. -3306
Keine weitere Anmeldung nötig!

Naturerlebnisgruppe "Spielerisch Natur erleben"

Der Wald ist ein Ort zum Kennenlernen, ein Schutzraum, ein Erlebnisparadies, Inspirations- und Aktionsraum, ein Erholungsraum und ein Ort, um seine Sinne zu stärken.

Der Wald ist vielfältig und ändert sich täglich. Man erkennt immer wieder neue Perspektiven und erlebt sein persönliches Bild vom Wald immer wieder neu.

Freies Spielen und angeleitete Aktivitäten werden zu einem erlebnisreichen Waldnachmittag verbunden. Die pädagogischen und heilsamen Möglichkeiten des Spielens sind enorm.

Das Seminar soll Einblicke in die Chancen und Möglichkeiten der Naturerlebnisse bieten. Sie erhalten Tipps und Anregungen zur Durchführung einfacher erlebnispädagogischer Elemente, die sie selbst in der Praxis umsetzen können.

Das Seminar findet drinnen und draußen statt. Festes Schuhwerk und dem Wetter angemessene Kleidung sind unabdingbar.

Jede/r interessierte MitarbeiterIn des Pflege- und Erziehungsdienstes kann sich zur Fortbildung anmelden. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.



46

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen

Gruppengröße

12 TeilnehmerInnen

Termin/e

wird noch bekannt gegeben 08:30 - 16:00 Uhr

Ort

IBF- Raum, Akademie für Pflegeberufe, Bredelarerstr. 33

Seminarleitung

Oliver Wagemann

Anmeldung und Auskünfte

Nadine Fischer Tel. -3306

Diese Anmeldung ist verbindlich!

Adherence -Therapie - Reflektionstreffen

Nachdem das Adherence-Therapie Konzept erfolgreich etabliert ist, werden ab 2014 regelmäßige Termine für den Austausch der Adherence-Therapeuten angeboten.

Ziel ist es, Erfahrungen und Methoden gemeinsam zu reflektieren und Effekte des Konzeptes anhand der Patientenrückmeldungen zu betrachten .



47

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen
Pflichtveranstaltung weitergebildete Adherencetherapeuten

Gruppengröße

12 TeilnehmerInnen

Termin/e

Mittwoch 13.08.2014 14:00 - 16:00 Uhr

Ort

Konferenzraum, LWL-Klinik, Weist 45

Seminarleitung

H. Bartmann-Friese, Pflegedirektorin LWL-Klinik

Anmeldung und Auskünfte

Anne Rabeneck Tel. -1210
Anmeldeschluss: 04.08.2014
Diese Anmeldung ist verbindlich!



Methoden pflegetherapeutischer Gruppenarbeit

In diesem Seminar geht es darum, sich mit praktischen Gestaltungselementen und Methoden für pflegerische Gruppenangebote auseinanderzusetzen.

Es werden kreative Elemente für die Start-, Arbeits- und Endphase vorgestellt.

Weitere Inhalte sind:

- Moderationstechniken für Gruppenarbeiten
- Methoden für die Tagesreflektion
- Umgang mit schwierigen Gruppensituationen



48

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen

Gruppengröße

12 TeilnehmerInnen

Termin/e

Dienstag 26.08.2014 09:00 - 12:00 Uhr

Ort

IBF- Raum, Akademie für Pflegeberufe, Bredelarstr. 33

Seminarleitung

A. Rabeneck, Dipl.Päd.

Anmeldung und Auskünfte

Anne Rabeneck Tel. -1210

Anmeldeschluss: 04.08.2014

Diese Anmeldung ist verbindlich!

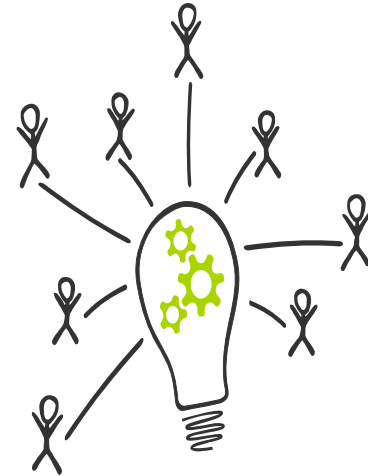


Hygienemaßnahmen bei Punktionen und Injektionen

Das Robert-Koch-Institut teilt in seiner Empfehlung Punktionsarten in Risikogruppen auf.

Es legt fest, wann z.B. sterile oder sterilisierte Tupfer verwendet werden, wann keimarme oder sterile Handschuhe getragen werden und bei welchen Maßnahmen welche Schutzkleidung getragen werden muss.

Von der subcutanen Insulininjektion bis zur Anlage einer perkutanen endoskopischen Gastrostomie ist die Empfehlung einzuhalten.



Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen

Gruppengröße

12 TeilnehmerInnen

Termin/e

Dienstags 02.09.2014 13:00 - 15:00 Uhr

Ort

IBF- Raum, Akademie für Pflegeberufe, Bredelarerstr. 33

Seminarleitung

R. Heithorst; Hygienefachkraft

Anmeldung und Auskünfte

Anne Rabeneck Tel. -1210

Anmeldeschluss: 14.08.2014

Diese Anmeldung ist verbindlich!

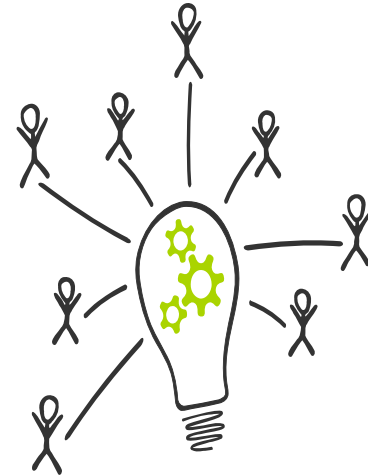
Deeskalationsmanagement- Auffrischungsseminar

Dieses Seminar baut auf dem dreitägigen Grundlagenseminar Deeskalationsmanagement auf.

Die Inhalte sind an den praktischen Umsetzungen und Erfahrungen der Teilnehmenden orientiert. Dazu werden Beispiele und Situationen aus dem Arbeitsalltag aufgegriffen und gemeinsam in Form kollegialer Beratung reflektiert.

Ziel ist es, insbesondere den Umgang in schwierigen übergriffen Situationen weiter zu üben, um sicher in Konfliktgesprächen handeln zu können.

Pflichtveranstaltung für MitarbeiterInnen des Pflege- und Erziehungsdienstes der LWL- Kliniken alle 3 Jahre.



50

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen
Pflichtveranstaltung PED LWL-Kliniken

Gruppengröße

12 TeilnehmerInnen

Termin/e

Mittwoch 03.09.2014 08:30 - 15:30 Uhr

Ort

IBF- Raum, Akademie für Pflegeberufe, Bredelarerstr. 33

Seminarleitung

N.Fischer, L.Rosenkranz Deeskalationstrainer

Anmeldung und Auskünfte

Anne Rabeneck Tel. -1210
Nadine Fischer Tel. -3306
Anmeldeschluss: 14.08.2014
Diese Anmeldung ist verbindlich!



Einführung in die Aromapflege

Die Aromapflege ist ein Teilbereich der Aromakunde.

In der Pflege handelt es sich dabei um unterstützende Anwendungen von ätherischen Ölen innerhalb pflegerischer Maßnahmen.

Hierbei werden ätherische Öle kontrolliert angewendet, um die Gesundheit im körperlichen, seelischen und geistigen Bereich auf eine positive Art zu beeinflussen.

Grundlagen zum Einsatz einzelner Öle und ihre Wirksamkeit bei psychischen Erkrankungen werden vorgestellt.



Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen

Gruppengröße

12 TeilnehmerInnen

Termin/e

Mittwoch 10.09.2014 09:00 - 16:00 Uhr

Ort

IBF- Raum, Akademie für Pflegeberufe, Bredelarerstr. 33

Seminarleitung

J.Friedrich, E.Kloke

Anmeldung und Auskünfte

Anne Rabeneck Tel. -1210

Anmeldeschluss: 14.08.2014

Diese Anmeldung ist verbindlich!

Pflegefachtagung

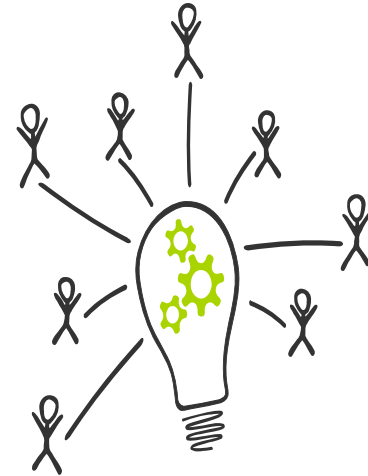
state of the art- oder was darf's noch sein?

In dieser Veranstaltung werden verschiedene Facetten psychiatrischer Pflege dargestellt.

Zum einen geht es um aktuelle wissenschaftstheoretische Ansätze und andererseits um deren praktische Umsetzung bzw. Übersetzung in die Arbeit mit psychisch kranken Menschen.

Hierzu werden von der Praxis für die Praxis Anregungen transportiert, die durch professionelle Pflege als Bausteine moderner psychiatrischer Behandlung auch in der Zukunft richtungsweisend sind.

Eine detaillierte Programmerstellung folgt in Kürze.



52

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen

Termin/e

Donnerstag 18.09.2014 09:00 - 16:00 Uhr

Ort

Festsaal LWL-Klinik

Seminarleitung

Prof.Dr.Gröning, Stiftungsprofessorin Fr. Anderl-Doliwa, Dr. Pape, Dr. Zinkler u.a.

Anmeldung und Auskünfte

Anne Rabeneck Tel. -1210
Anmeldeschluss: 18.08.2014
Diese Anmeldung ist verbindlich!



Einblick in die Waldpädagogik

In diesem Seminar lernen die TeilnehmerInnen den Ansatz und die Wirkung der Waldpädagogik durch praktisches gemeinsames Tun kennen.

Es werden Anregungen vermittelt, wie z. B. mit geringem Aufwand eine pflegerische Gruppe im Wald gestaltet werden kann.

Das Seminar findet überwiegend draußen und bei jedem Wetter statt.

Festes Schuhwerk und dem Wetter angemessene Kleidung, die auch schmutzig werden darf, sind unabdingbar.



Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen

Gruppengröße

12 TeilnehmerInnen

Termin/e

Dienstag 23.09.2014 09:00 13:00

Ort

IBF- Raum, Akademie für Pflegeberufe, Bredelarerstr. 33

Seminarleitung

D. Ermisch Fachkraft Psych. Pflege Waldpädagoge

Anmeldung und Auskünfte

Anne Rabeneck Tel. -1210

Anmeldeschluss: 23.08.2014

Diese Anmeldung ist verbindlich!

Kollegiale Beratung

In dieser Veranstaltung werden Möglichkeiten zum lösungsorientierten Gruppencoaching nach dem Modell der Kollegialen Beratung vorgestellt.

Kollegiale Beratungsformen dienen dazu, systematisch herausfordernde Situationen zu reflektieren und neue Sichtweisen und Handlungsoptionen zu sehen.

Ziele sind :

- Erlernen des Modells der Kollegialen Beratung
- Klärung eigener Anliegen
- Entwicklung von Lösungskompetenzen
- Lernen durch unterstützendes Feedback



54

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen
Kooperationsveranstaltung LWL Klinik und LWL Wohnverbund

Gruppengröße

12 TeilnehmerInnen

Termin/e

Mittwoch 30.09.2014 09:00 - 12:00 Uhr

Ort

IBF- Raum, Akademie für Pflegeberufe, Bredelarerstr. 33

Seminarleitung

A. Rabeneck, Dipl. Päd., System. Coach

Anmeldung und Auskünfte

Anne Rabeneck Tel. -1210
Anmeldeschluss: 01.09.2014
Diese Anmeldung ist verbindlich!



Akupressur

Ähnlich wie bei der Akupunktur behandelt auch die Akupressur bestimmte Energiepunkte, mit gezieltem Druck bzw. Massage.

Die traditionelle chinesische Medizin kennt bestimmte Punkte auf den sogenannten Energiebahnen, mit deren Hilfe die Störungen des Energieflusses behoben werden und sich Linderung und Wohlbefinden einstellen kann.



Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen

Gruppengröße

14 TeilnehmerInnen

Termin/e

Mittwoch - Donnerstag 22.10.2014 - 23.10.2014 09:00 - 16:00 Uhr

Ort

IBF- Raum, Akademie für Pflegeberufe, Bredelarerstr. 33

Seminarleitung

C. Scherding, Heilpraktikerin

Anmeldung und Auskünfte

Anne Rabeneck Tel. -1210

Anmeldeschluss: 22.09.2014

Diese Anmeldung ist verbindlich!

Kommunikationstraining - Aufbauseminar

Anknüpfend an die allgemeinen Grundlagen der Kommunikation geht es in diesem Seminar darum, praktische Erfahrungen weiterzuentwickeln, um die Fachkompetenz der Beratung zu festigen.

In diesem Aufbauseminar werden folgende Inhalte vermittelt:

- Weiterführende Kommunikationstechniken
- Konflikte im Gespräch lösen

Dazu werden Methoden der gewaltfreien Kommunikation und unterstützende lösungsorientierte Gesprächsführungstechniken als Schlüsselqualifikation für den beruflichen Alltag geübt.



56

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen
Pflichtveranstaltung für Neue MitarbeiterInnen des PED

Gruppengröße

12 TeilnehmerInnen

Termin/e

Montag und Dienstag 27.10.2014 und 28.10.2014 09:00 - 16:00 Uhr

Ort

IBF- Raum, Akademie für Pflegeberufe, Bredelarerstr. 33

Seminarleitung

M. vom Hove, Dipl. Psychologin

Anmeldung und Auskünfte

Anne Rabeneck Tel. -1210
Anmeldeschluss: 26.09.2014
Diese Anmeldung ist verbindlich!



Deeskalationsmanagement - Auffrischungsseminar

Dieses Seminar baut auf dem dreitägigen Grundlagenseminar Deeskalationsmanagement auf.

Die Inhalte sind an den praktischen Umsetzungen und Erfahrungen der Teilnehmenden orientiert. Dazu werden Beispiele und Situationen aus dem Arbeitsalltag aufgegriffen und gemeinsam in Form kollegialer Beratung reflektiert.

Ziel ist es, insbesondere den Umgang in schwierigen übergriffigen Situationen weiter zu üben, um sicher in Konfliktgesprächen handeln zu können.

Pflichtveranstaltung für MitarbeiterInnen des Pflege- und Erziehungsdienstes der LWL- Kliniken alle 3 Jahre.



57

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen
Pflichtveranstaltung PED LWL-Kliniken

Gruppengröße

12 TeilnehmerInnen

Termin/e

Donnerstag 30.10.2014 08:30 - 15:30 Uhr

Ort

IBF- Raum, Akademie für Pflegeberufe, Bredelarstr. 33

Seminarleitung

N.Fischer, L.Rosenkranz Deeskalationstrainer

Anmeldung und Auskünfte

Anne Rabeneck Tel. -1210
Nadine Fischer Tel. -3306
Anmeldeschluss: 29.09.2014
Diese Anmeldung ist verbindlich!



Methodentraining für Entspannungsangebote Teil 1

In diesem Seminar werden verschiedene Möglichkeiten für die Durchführung von Entspannungsangeboten vorgestellt und geübt.

Es werden neue Impulse für die Gestaltung pflegerischer Entspannungsgruppen gegeben, die aus der Entspannungspädagogik kommen.



58

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen

Gruppengröße

12 TeilnehmerInnen

Termin/e

Dienstag 04.11.2014 09:00 - 12:00 Uhr

Ort

IBF- Raum, Akademie für Pflegeberufe, Bredelarstr. 33

Seminarleitung

S. Schneider, Gesundheits- und Krankenpflegerinnen, Entspannungspädagogin

Anmeldung und Auskünfte

Anne Rabeneck Tel. -1210

Anmeldeschluss: 06.10.2014

Diese Anmeldung ist verbindlich!



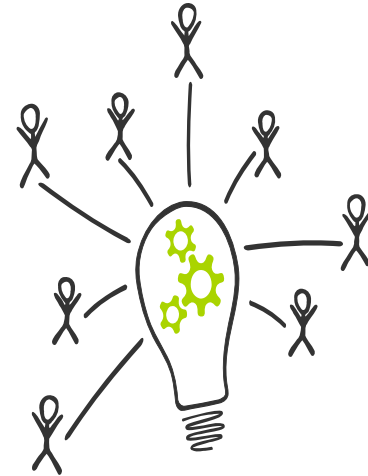
Reanimationstraining

Nur wer sich regelmäßig mit den Techniken der Reanimation auseinandersetzt, kann diese im medizinischen Notfall sachgerecht und sicher anwenden.

Daher liegt der Schwerpunkt in diesem Training darauf, die Techniken der kardio- pulmonalen Reanimation praktisch zu üben.

Inhalte sind:

- Vorgehen bei Notfallsituationen und Alarmierung
- Auseinandersetzung mit den Inhalten des Notfallrucksacks
- Lagerungen in der Ersten Hilfe
- Intubationsassistenz



Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen

Gruppengröße

12 TeilnehmerInnen

Termin/e

Donnerstag 06.11.2014 09:00 - 12:00 Uhr

Ort

IBF- Raum, Akademie für Pflegeberufe, Bredelarstr. 33

Seminarleitung

Dr.Schmedemann-Haacke, Internistin/ A. Rabeneck

Anmeldung und Auskünfte

Anne Rabeneck Tel. -1210

Anmeldeschluss: 09.10.2014

Diese Anmeldung ist verbindlich!

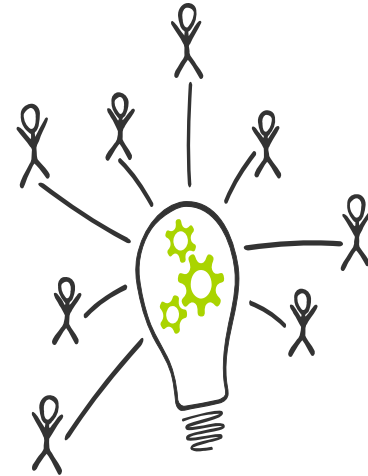
Deeskalationsmanagement - Auffrischungsseminar

Dieses Seminar baut auf dem dreitägigen Grundlagenseminar Deeskalationsmanagement auf.

Die Inhalte sind an den praktischen Umsetzungen und Erfahrungen der Teilnehmenden orientiert. Dazu werden Beispiele und Situationen aus dem Arbeitsalltag aufgegriffen und gemeinsam in Form kollegialer Beratung reflektiert.

Ziel ist es, insbesondere den Umgang in schwierigen übergriffigen Situationen weiter zu üben, um sicher in Konfliktgesprächen handeln zu können.

Pflichtveranstaltung für MitarbeiterInnen des Pflege- und Erziehungsdienstes der LWL- Kliniken alle 3 Jahre.



60

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen
Pflichtveranstaltung PED LWL-Kliniken

Gruppengröße

12 TeilnehmerInnen

Termin/e

Donnerstag 11.11.2014 08:30 - 15:30 Uhr

Ort

IBF- Raum, Akademie für Pflegeberufe, Bredelarstr. 33

Seminarleitung

N.Fischer, L.Rosenkranz Deeskalationstrainer

Anmeldung und Auskünfte

Anne Rabeneck Tel. -1210
Nadine Fischer Tel. -3306
Anmeldeschluss: 10.10.2014
Diese Anmeldung ist verbindlich!



Prävention von Rückenbeschwerden in der Pflege

Ein Seminarangebot in Zusammenarbeit mit der Unfallkasse NRW

Seminarinhalt:

- Überblick über die gesetzliche Unfallversicherung und Handlungsfelder der Unfallkasse Nordrhein-Westfalen
- Ursachen von Rückenbeschwerden
- Förderfaktoren für eine rückengerechte Arbeitsweise
- Grundprinzipien zum rückengerechten Bewegen von Pflegebedürftigen unter Berücksichtigung verschiedener Konzepte

Hilfsmiteinsatz:

Teilnehmerinnen und Teilnehmer benötigen bewegungsfreudige Kleidung und geeignetes Schuhwerk.



61

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen
MitarbeiterInnen, die die Inhalte des Seminars intern weiter multiplizieren wie:
PraxisanleiterInnen, Sicherheitsbeauftragte, SL/ WBL

Gruppengröße

20 TeilnehmerInnen

Termin/e

Mittwoch - Donnerstag 12.11.2014 - 13.11.2014 09:00 - 16:00 Uhr

Ort

Mehrzweckraum im Pflegezentrum Weist 45

Seminarleitung

Barbara Beck Trainerin Kinaesthetics/ Eronomico
Dr. Manigée Derakshani UK NRW

Anmeldung und Auskünfte

Anne Rabeneck Tel. -1210
Anmeldeschluss: 01.10.2014



Methodentraining für Entspannungsangebote Teil 2

In diesem Seminar werden verschiedene Möglichkeiten für die Durchführung von Entspannungsangeboten vorgestellt und geübt.

Es werden neue Impulse für die Gestaltung pflegerischer Entspannungsgruppen gegeben, die aus der Entspannungspädagogik kommen.



62

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen

Gruppengröße

12 TeilnehmerInnen

Termin/e

Dienstag 18.11.2014 09:00 - 12:00 Uhr

Ort

IBF- Raum, Akademie für Pflegeberufe, Bredelarstr. 33

Seminarleitung

S. Schneider, Gesundheits- und Krankenpflegerinnen, Entspannungspädagogin

Anmeldung und Auskünfte

Anne Rabeneck Tel. -1210

Anmeldeschluss: 06.10.2014

Diese Anmeldung ist verbindlich!



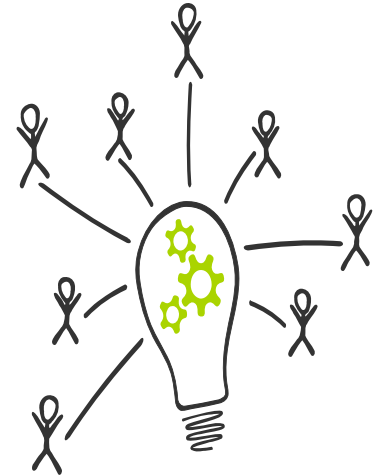
Methoden pflegetherapeutischer Gruppenarbeit

In diesem Seminar geht es darum, sich mit praktischen Gestaltungselementen und Methoden für pflegerische Gruppenangebote auseinanderzusetzen.

Es werden kreative Elemente für die Start-, Arbeits- und Endphase vorgestellt.

Weitere Inhalte sind:

- Moderationstechniken für Gruppenarbeiten
- Methoden für die Tagesreflektion
- Umgang mit schwierigen Gruppensituationen



Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen

Gruppengröße

12 TeilnehmerInnen

Termin/e

Dienstag 25.11.2014 09:00 - 12:00 Uhr

Ort

IBF- Raum, Akademie für Pflegeberufe, Bredelarerstr. 33

Seminarleitung

A. Rabeneck, Dipl.Päd.

Anmeldung und Auskünfte

Anne Rabeneck Tel. -1210

Anmeldeschluss: 24.10.2014

Diese Anmeldung ist verbindlich!

Vertiefung Aromapflege

- Vorstellung der praktischen Anwendung der Aromapflege und die Anwendung ätherischer Öle bei psychischen Erkrankungen.
- Erläuterung der Mixturen und Techniken für Massagen und Bäder und deren Wirkungsweisen.



64

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen

Gruppengröße

12 TeilnehmerInnen

Termin/e

Mittwoch 26.11.2014 09:00 - 16:00 Uhr

Ort

IBF- Raum, Akademie für Pflegeberufe, Bredelarerstr. 33

Seminarleitung

J.Friedrich, E.Kloke

Anmeldung und Auskünfte

Anne Rabeneck Tel. -1210

Anmeldeschluss: 27.10.2014

Diese Anmeldung ist verbindlich!



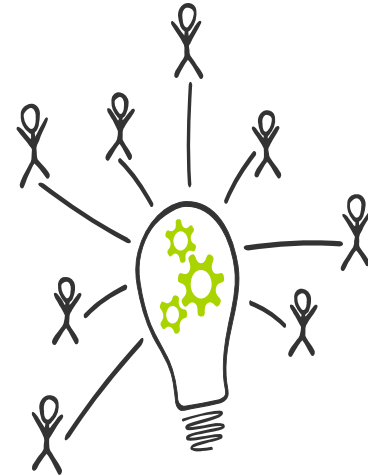
Deeskalationsmanagement - Grundlagenseminar

Gespannte Situationen, gewalttätige Auseinandersetzungen und Übergriffe sind Formen der Eskalation.

Ziel professioneller Präventionsarbeit ist immer Deeskalation. Um durch unterschiedliche Verfahren intervenieren zu können, sind eine gute Beobachtung, eine deeskalierende Verhaltensweise und nicht zuletzt Techniken nötig.

Im diesem Grundlagenseminar zum Deeskalationsmanagement geht es darum:

- ein Bewusstsein für die jeweilige Situation zu entwickeln
- Handlungsalternativen für schwierige Situationen kennenzulernen
- Kommunikationsmethoden zu erlernen
- das eigene Verhalten kritisch zu reflektieren
- Vorgehensweisen und Meldeverfahren kennenzulernen um nach übergriffigen Situationen sicher zu handeln



Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen
Pflichtveranstaltung für Neue MitarbeiterInnen des PED

Gruppengröße

12 TeilnehmerInnen

Termin/e

Dienstag - Donnerstag 02.12.2014 - 04.12.2014 08:30 - 16:00 Uhr

Ort

IBF- Raum, Akademie für Pflegeberufe, Bredelarstr. 33

Seminarleitung

R.Drewes, N.Fischer Deeskalationstrainer

Anmeldung und Auskünfte

Anne Rabeneck Tel. -1210
Nadine Fischer Tel. -3306
Anmeldeschluss: 20.01.2014
Diese Anmeldung ist verbindlich!

Das Mitarbeitergespräch des LWL

Das Mitarbeitergespräch als anlassunabhängiges und vertrauliches Gespräch ist ein Instrument der Personalentwicklung.

Das MAG ist verpflichtend 1x jährlich als Einzelgespräch zu führen.

In diesem Seminar erhalten neue MitarbeiterInnen die wichtigsten Informationen zur Dienstvereinbarung des LWL und zum Vorgehen des MAG.



66

Zielgruppe

Neue MitarbeiterInnen
Kooperationsveranstaltung LWL Klinik und LWL Wohnverbund

Gruppengröße

12 TeilnehmerInnen

Termin/e

Donnerstag 09.12.2014 09:00 - 12:00 Uhr

Ort

IBF- Raum, Akademie für Pflegeberufe, Bredelarstr. 33

Seminarleitung

A. Rabeneck, Dipl. Päd. Multiplikatorin MAG

Anmeldung und Auskünfte

Anne Rabeneck Tel. -1210
Anmeldeschluss: 17.04.2014
Diese Anmeldung ist verbindlich!

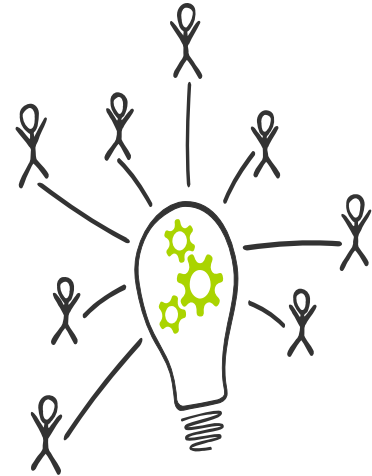


Krisenmanagement - Teamsicherheitstraining

Um in übergreifigen Situationen und Krisen richtig handeln zu können ist es wichtig, regelmäßig die in der Grundlagenschulung vermittelten Grifftechniken zu wiederholen und zu üben.

Jährlich finden in Absprache mit dem Deeskalationstrainer Hr. Rosenkranz dazu teambezogene Wiederholungsschulungen statt.

Eine Teilnahme ist für MitarbeiterInnen des Pflegedienstes verpflichtend und jährlich nachzuweisen.



67

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen
Pflichtveranstaltung Pflegedienst

Termin/e

nach Absprache

Ort

in den jeweiligen Bereichen

Seminarleitung

L. Rosenkranz, Deeskalationstrainer

Anmeldung und Auskünfte

Lothar Rosenkranz Tel. -1550
Diese Anmeldung ist verbindlich!



Ethische Fallberatung

Ethische Fragen treten im Arbeitsalltag psychiatrischer Krankenhäuser immer wieder auf. MitarbeiterInnen und Arbeitsteams haben die Möglichkeit bei ethischen Fragestellungen zu einem Mitglied des Ethikkomitees oder der Beratergruppe Kontakt aufzunehmen und können ihr Anliegen vortragen. Die Mitglieder der Beratergruppe stehen den MitarbeiterInnen und Teams der bei den Kliniken moderierend zu Fallbesprechungen bei ethischen Fragen zur Verfügung.

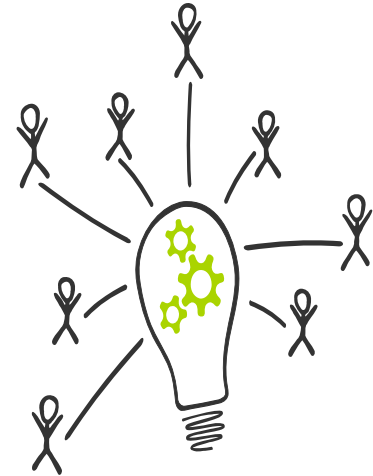
Ziele der Ethischen Fallbesprechung sind:

- ethische Konfliktsituationen bewusst zu machen
- die ethische Fragestellung zu konkretisieren
- ethische Fragen von anderen Fragen abzugrenzen und Sachfragen herauszuarbeiten
- eine ethische Problemanalyse durchzuführen
- das Team bei einer ethischen Entscheidungsfindung zu begleiten

68

Ansprechpartner des Beraterteams sind:

Hr.Fiege, Hr.U.Gerlach, Hr.Dr.Heinemann, Hr.Heer, Fr. Himmel, Fr.Hirland, Hr. Hüllen, Hr.Dr.Müller-Küppers, Fr. Rabeneck, Hr.Schreiber



Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen

Termin/e

nach Absprache

Ort

in den jeweiligen Bereichen

Anmeldung und Auskünfte

Ethisches Beraterteam

VEGA - Anwenderschulung

Anleitung und Unterstützung bei der Nutzung der VEGA-Dokumentation.

„Intensivschulung“

- Med.-Verordnung
- Assessment-Center
- Pflegeplanung
- Pflegeberichte



69

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen
PflegehelferInnen des LWL-Pflegezentrums

Gruppengröße

10 TeilnehmerInnen

Termin/e

Mittwoch 06.08.2014 14:00 - 17:00 Uhr

Ort

EDV-Schulungsraum

Seminarleitung

Herr Pape, Herr Bickmann, Herr Dicke, Herr Schlüter

Anmeldung und Auskünfte

Frau Buchstein Tel. -9007
Frau Tuschen Tel. -9006
Anmeldeschluss 30.07.2014
Diese Anmeldung ist verbindlich!

Arbeiten mit Kommunikationshandpuppen

Basiskurs Kommunikationshandpuppenspiel. Erlernen der spielerischen Kommunikation mit dem Medium Klappmaul-Handpuppe. Die Handpuppe ist ein wunderbares Medium, um sie in der Arbeit mit Menschen einzusetzen. Besonders erfolgreich ist dieses Medium im Bereich der erschwerten Kommunikation.

Unterrichtsinhalte sind:

Einführung in die Handpuppenarbeit-Grundlagen, Themenfindung, Rollenverständnis im Alter, Findung des emotionalen Zugangs zum Menschen, die Bedeutung der Wahrnehmung, Charaktererarbeitung, der Einsatz von Handpuppen in der Gruppenarbeit, Gesprächseröffnung, die Bedeutung des Raums, singen mit alten Menschen, die Bedürfnisse des Menschen, Arbeit mit Tier-Handpuppen, freies Theater, schwierige Begegnungen, Menschen mit Handykaps und Übungseinheiten.

Diese Methode verbessert das Miteinander und hilft den Menschen sich näher zu kommen. Auf einmal wird Kommunikation ganz einfach.



70

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen/ MitarbeiterInnen des LWL-Pflegezentrums

Gruppengröße

15 TeilnehmerInnen

Termin/e

Mittwoch 13.08.2014 09:00 - 16:30 Uhr

Mittwoch 20.08.2014 09:00 - 16:30 Uhr

Ort

LWL-Pflegezentrum Marsberg, Mehrzweckraum 302

Seminarleitung

Herr Fechtel

Anmeldung und Auskünfte

Frau Buchstein Tel. -9007

Frau Tuschen Tel. -9006

Anmeldeschluss 06.08.2014/ 13.08.2014

Diese Anmeldung ist verbindlich!

Hilfsmittel im Bereich "Essen und Trinken"

1. Vorstellung der Hilfsmittel
2. Häufige Fehler bei der Handhabung von Hilfsmitteln
3. Vor- und Nachteile der einzelnen Hilfsmittel
4. Integration in der Pflegeplanung



Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen/ Pflicht für PflegehelferInnen des LWL-Pflegezentrums

Gruppengröße

15 TeilnehmerInnen

Termin/e

Mittwoch 27.08.2014 14:00 - 17:00 Uhr

Mittwoch 03.09.2014 14:00 - 17:00 Uhr

Ort

LWL-Pflegezentrum Marsberg, Mehrzweckraum 302

Seminarleitung

Herr Waldeyer, Reha-Team

Anmeldung und Auskünfte

Frau Buchstein Tel. -9007

Frau Tuschen Tel. -9006

Anmeldeschluss 20.08.2014/ 27.08.2014

Diese Anmeldung ist verbindlich!

VEGA - Anwenderschulung

Anleitung und Unterstützung bei der Nutzung der VEGA-Dokumentation.

„Intensivschulung“

- Med.-Verordnung
- Assessment-Center
- Pflegeplanung
- Pflegeberichte



72

Zielgruppe

Interessierte und examinierte MitarbeiterInnen des LWL-Pflegezentrums

Gruppengröße

10 TeilnehmerInnen

Termin/e

Mittwoch 03.09.2014 09:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch 10.09.2014 09:00 - 16:00 Uhr

Ort

EDV-Schulungsraum

Seminarleitung

Herr Pape, Herr Bickmann, Herr Dicke, Herr Schlüter

Anmeldung und Auskünfte

Frau Buchstein Tel. -9007
Frau Tuschen Tel. -9006
Anmeldeschluss 27.08.2014/ 03.09.2014
Diese Anmeldung ist verbindlich!

Biographiearbeit

Erstellen der Lebensgeschichte

1. Begriffserklärung und Begründung für die Biographiearbeit
2. Erstellen einer Biographie
3. Probleme und Schwierigkeiten bei der Erstellung einer Biographie



73

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen/ Pflicht für PflegehelferInnen des LWL-Pflegezentrums

Gruppengröße

15 TeilnehmerInnen

Termin/e

Montag 15.09.2014 09:00 - 16:00 Uhr

Montag 29.09.2014 09:00 - 16:00 Uhr

Ort

LWL-Pflegezentrum Marsberg, Mehrzweckraum 302

Seminarleitung

Herr Pape, N.N.

Anmeldung und Auskünfte

Frau Buchstein Tel. -9007

Frau Tuschen Tel. -9006

Anmeldeschluss 08.09.2014/ 22.09.2014

Diese Anmeldung ist verbindlich!

Einführung in das VEGA-Wundtool

Es werden erste wohnbereichsbezogene Erfahrungen besprochen, offene Fragen geklärt und ggf. korrigierende Maßnahmen eingeleitet.

Weiterhin werden vertiefende fachliche Notwendigkeiten vermittelt.



Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen
MitarbeiterInnen des LWL-Pflegezentrums

Termin/e

Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben
September 09:00 - 16:00 Uhr

Ort

LWL-Pflegezentrum Marsberg, Mehrzweckraum 302

Seminarleitung

Herr Pape, Frau Scholand, Frau Limpinsel, Frau Rosenkranz

Anmeldung und Auskünfte

Frau Buchstein Tel. -9007
Frau Tuschen Tel. -9006
Diese Anmeldung ist verbindlich!

Ernährung bei Demenz

1. Ernährungsgrundlagen bei Demenzerkrankungen
2. Essgewohnheiten
3. Schwierigkeiten bei der Nahrungs- und Flüssigkeitsaufnahme



75

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen/ Pflicht für PflegehelferInnen des LWL-Pflegezentrums

Gruppengröße

15 TeilnehmerInnen

Termin/e

Montag 06.10.2014 09:00 - 16:00 Uhr

Montag 13.10.2014 09:00 - 16:00 Uhr

Ort

LWL-Pflegezentrum Marsberg, Mehrzweckraum 302

Seminarleitung

Herr Pape, N.N.

Anmeldung und Auskünfte

Frau Buchstein Tel. -9007

Frau Tuschen Tel. -9006

Anmeldeschluss 29.09.2014/ 06.10.2014

Diese Anmeldung ist verbindlich!

Aromapflege

Aromatherapie ist die therapeutische Verwendung von Duftstoffen zur Heilung, Linderung oder Verhinderung von Krankheiten, Infektionen, Beschwerden und Unwohlsein.

Duftstoffe führen zu einer seelisch-geistigen Harmonie, die eine wichtige Säule für die Gesundheit ist.

Durch ihre Einwirkungen auf das limbische System können Aromastoffe einen tief greifenden Einfluss nicht nur auf Geist und Seele, sondern auch auf das körperliche Geschehen nehmen.

- Aromakunde
- Physiologie des Riechens
- Wirkung ätherischer Öle

Das Thema wird praxisnah bearbeitet und aktuelle Erfordernisse werden vermittelt.



76

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen
MitarbeiterInnen des LWL-Pflegezentrums

Gruppengröße

15 TeilnehmerInnen

Termin/e

Mittwoch 22.10.2014 09:00 - 16:00 Uhr

Ort

LWL-Pflegezentrum Marsberg, Mehrzweckraum 302

Seminarleitung

Frau Legge, Frau Wegener, Frau Schumann

Anmeldung und Auskünfte

Frau Buchstein Tel. -9007
Frau Tuschen Tel. -9006
Anmeldeschluss 15.10.2014
Diese Anmeldung ist verbindlich!

Beratungstag "Expertenstandards"

Die Expertenstandards werden "bezogen auf das Pflegezentrum" durch die jeweiligen Fachexperten erläutert.



77

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen
MitarbeiterInnen des LWL-Pflegezentrums

Termin/e

Mittwoch 29.10.2014 09:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch 05.11.2014 09:00 - 16:00 Uhr

Ort

LWL-Pflegezentrum Marsberg, Mehrzweckraum 302

Seminarleitung

Herr Pape, Alle Experten vom LWL-Pflegezentrum

Anmeldung und Auskünfte

Frau Buchstein Tel. -9007
Frau Tuschen Tel. -9006
Anmeldeschluss 22.10.2014/ 29.10.2014
Diese Anmeldung ist verbindlich!

Hygiene

Einführung in die Welt der "Winzlinge": Pilze, Bakterien, Viren.

- Persönliche Hygiene
- Sanitation oder: Warum das alltägliche Wischen und Abwaschen in Einrichtungen wichtig und richtig ist
- Desinfektion oder: Warum eine Verminderung der Keime nötig sein kann
- Sterilisation oder: Wann und warum kein Keim toleriert werden kann
- Hygiene- und Desinfektionspläne (Dosierungen und Geräte)

Organisation der Hygiene - Eine kurze Einführung in Richtlinien, Gesetze und Verordnungen mit vielen Hinweisen, wo Sie im Bedarfsfall weitere Informationen erhalten.

"Knackpunkte" in der Küche: Umgang mit Lebensmitteln

Das Thema wird praxisnah bearbeitet und aktuelle Erfordernisse werden vermittelt.



78

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen/ MitarbeiterInnen des LWL-Pflegezentrums

Gruppengröße

15 TeilnehmerInnen

Termin/e

Mittwoch 19.11.2014 14:00 - 17:00 Uhr

Mittwoch 10.12.2014 14:00 - 17:00 Uhr

Ort

LWL-Pflegezentrum Marsberg, Mehrzweckraum 302

Seminarleitung

Herr Heithorst, Hygienefachkraft

Anmeldung und Auskünfte

Frau Buchstein Tel. -9007

Frau Tuschen Tel. -9006

Anmeldeschluss 12.11.2014/ 03.12.2014

Diese Anmeldung ist verbindlich!

Lach - Yoga

Es geht um Lachen und Entspannen. Nicht übereinander - nein "miteinander" Lachen.

Eine kurze Auszeit in unserer Arbeit haben.

Lachen als verbindendes Element erleben.



Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen
MitarbeiterInnen des LWL-Pflegezentrums

Gruppengröße

15 TeilnehmerInnen

Termin/e

Mittwoch 26.11.2014 09:00 - 16:00 Uhr

Ort

LWL-Pflegezentrum Marsberg, Mehrzweckraum 302

Seminarleitung

Herr Fechtel

Anmeldung und Auskünfte

Frau Buchstein Tel. -9007
Frau Tuschen Tel. -9006
Anmeldeschluss 19.11.2014
Diese Anmeldung ist verbindlich!

Expertenstandard "Sturz"

Jeder Mensch hat ein Risiko zu stürzen, sei es durch Unachtsamkeit oder bei einer sportlichen Betätigung.

Über dieses alltägliche Risiko hinaus gibt es aber Stürze, deren Ursache im Verlust der Fähigkeit zur Vermeidung eines Sturzes liegt und häufig Folge einer Verkettung und Häufung von Risikofaktoren sind.

Den betroffenen Patienten oder Bewohnern, überwiegend ältere Menschen oder Menschen mit reduziertem Allgemeinzustand, gelingt es nicht mehr, den Körper in Balance zu halten oder ihn bei Verlust des Gleichgewichts wieder in Balance zu bringen bzw. Sturzfolgen durch intakte Schutzreaktionen zu minimieren. Physische Auswirkungen von Stürzen reichen von schmerzhaften Prellungen über Wunden, Verstauchungen und Frakturen bis hin zum Tod. Psychische Folgen können vom Verlust des Vertrauens in die eigene Mobilität über die Einschränkung des Bewegungsradius bis hin zur sozialen Isolation führen.

Das Thema wird praxisnah bearbeitet und aktuelle Erfordernisse werden vermittelt.



80

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen
MitarbeiterInnen des LWL-Pflegezentrums

Gruppengröße

15 TeilnehmerInnen

Termin/e

Mittwoch 03.12.2014 14:00 - 17:00 Uhr

Ort

LWL-Pflegezentrum Marsberg, Mehrzweckraum 302

Seminarleitung

Herr Düllmann, Herr Dicke

Anmeldung und Auskünfte

Frau Buchstein Tel. -9007
Frau Tuschen Tel. -9006
Anmeldeschluss 26.11.2014
Diese Anmeldung ist verbindlich!

Fachliche Vertiefung

Fachliche Vertiefung grundpflegerischer Tätigkeiten für Pflegehilfspersonen.



81

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen
Pflicht für PflegehelferInnen des LWL-Pflegezentrums

Gruppengröße

15 TeilnehmerInnen

Termin/e

Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben
Dezember 14:00 - 17:00 Uhr 2 Termine

Ort

LWL-Pflegezentrum Marsberg, Mehrzweckraum 303

Seminarleitung

Herr Schlüter, Frau Legge

Anmeldung und Auskünfte

Frau Buchstein Tel. -9007
Frau Tuschen Tel. -9006
Diese Anmeldung ist verbindlich!

Bewegte Begegnung

Das psychomotorische Traumpaar Bewegung und Begegnung zur Kontaktführung bei dementiellem Erleben.

Die Teilnehmenden...

- ...erleben ein Praxisseminar
- ...erhalten viele Anregungen für "bewegte Begegnungen" im Pflege- und Betreuungsalltag
- ...reflektieren die Sinnhaftigkeit betreuender Angebote: personenzentrierte Aktivierung vs. Aktivismus
- ...entdecken ihr eigenes kreatives Potential
- ...erfreuen sich am bewegten Erfahrungsaustausch
- ...profitieren von einer "Ideenbörse"



Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen
PflegehelferInnen des LWL-Pflegezentrums

Gruppengröße

15 TeilnehmerInnen

Termin/e

Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben 09:00 - 16:00 Uhr 2 Termine

Ort

LWL-Pflegezentrum Marsberg, Mehrzweckraum 302

Seminarleitung

Frau Drastik-Schäfer
Sonderpädagogin, Personenzentrierte Beraterin (GwG), Gerontotherapeutin

Anmeldung und Auskünfte

Frau Buchstein Tel. -9007
Frau Tuschen Tel. -9006
Diese Anmeldung ist verbindlich!

Grundlagen der Maßregel mit Störungslehre

Die Aufgaben und Tätigkeiten der MitarbeiterInnen des Pfortendienstes stellen eine besondere fachliche Herausforderung und Leistung zugleich dar. Im Kontakt mit Mitarbeitenden, Patienten und Besuchern sind auch sie Garanten für den therapeutischen Erfolg. Das Seminar gibt einen Überblick in den LWL-Maßregelvollzug, die dort behandelten Störungsbilder und Behandlungsansätze. Inhalte des Seminars:

Rechtliche Grundlagen:

strafrechtliches Sanktionensystem der Bundesrepublik Deutschland, Maßregeln der Besserung und Sicherung, der LWL-Maßregelvollzug.

Grundlagen der Behandlung:

Übersicht über Störungsbilder, Psychosen, Persönlichkeitsstörungen, Abhängigkeitserkrankungen, Intelligenzminderungen, Kommunikation und Beziehungsgestaltung mit Patienten, Übersicht über Behandlungsformen, die Bedeutung von Familie und sozialen Bezügen für Patienten, Familie – Was ist das?, Umgang mit Familienangehörigen, Rollen und Aufgaben innerhalb von Familiensystemen.



83

Zielgruppe

Nur MitarbeiterInnen der Pforte im Therapiezentrum

Gruppengröße

12 TeilnehmerInnen

Termin/e

Dienstag 16.09.2014 09:00 - 16:00 Uhr

Ort

MRV-Klinik Herne

Seminarleitung

Harald J. Kolbe

Anmeldung und Auskünfte

Jörg Dondalski Tel. -2500

Manfred Bartmeier Tel. -2508

Anmeldeschluss: 15.08.2014

Diese Anmeldung ist verbindlich!



Soziales Kompetenztraining GSK

In der Veranstaltung wird zunächst die soziale Kompetenz definiert.

Dann wird das Gruppentraining sozialer Kompetenzen in Anlehnung an Hirsch und Pfingsten vorgestellt, wie es in unserer Klinik den PatientenInnen vermittelt wird.

In einem nächsten Schritt wird erarbeitet, worauf man bei der Durchführung eines sozialen Kompetenztrainings insgesamt achten sollte.

Der Schwerpunkt wird auf praktischen Übungen liegen, um ein solches Training mit Patienten durchführen zu können.

Ziel der Veranstaltung:

Aufbau der notwendigen Handlungskompetenz zur unterstützenden Durchführung des Trainings sozialer Kompetenz (GSK) mit Patienten in den Behandlungseinheiten.



84

Zielgruppe

MitarbeiterInnen des PED im Therapiezentrum

Gruppengröße

12 TeilnehmerInnen

Termin/e

Donnerstag und Freitag 18.09.2014 und 19.09.2014 09:00 - 16:00 Uhr

Ort

Kleiner Konferenzraum Silberhütte im TZ Marsberg

Seminarleitung

Christiane Thiele, Fachkraft MRV/ Hans Kersting, Fachkraft MRV/
Reinhard Wallmeier, Fachkraft MRV

Anmeldung und Auskünfte

Reinhard Wallmeier Tel. -2696
Manfred Bartmeier Tel. -2508
Anmeldeschluss: 21.08.2014
Diese Anmeldung ist verbindlich!



Achtsamkeitstraining für Beschäftigte

Achtsamkeit bezeichnet ein offenes Bewusstsein für die gegenwärtige Erfahrung mit einer nicht wertenden, annehmenden inneren Haltung. Durch Achtsamkeitsfokussierung und das Loslassen von vereinnahmenden Erlebnissen und Wahrnehmungen können in belastenden Situationen die Ihnen innewohnenden Kraftreserven effektiv zur Stressreduktion genutzt werden.

Sie werden verschiedene Techniken der Achtsamkeitsfokussierung kennenlernen und üben diese praktisch ein. Das Seminar dient sowohl dazu, Ihre persönliche Achtsamkeitspraxis zu festigen, als auch dazu, Wege aufzuzeigen, wie durch Achtsamkeit der berufliche Alltag erleichtert und der Umgang mit Stress verbessert werden kann.

Das Seminar vermittelt die Grundlagen einer achtsamkeitsbasierten Kommunikation. Sie bekommen individuelle Anregungen, wie Sie durch achtsamkeitsbasierte Interventionen mit schwierigen Gefühlen besser umgehen können.



85

Zielgruppe

Alle Beschäftigte im Therapiezentrum

Gruppengröße

12 TeilnehmerInnen

Termin/e

Dienstag 30.09.2014 09:00 - 16:00 Uhr

Ort

Kleiner Konferenzraum Silberhütte im TZ Marsberg

Seminarleitung

Vera Lippert, Resilienz Trainerin

Anmeldung und Auskünfte

Jörg Dondalski Tel. -2500

Manfred Bartmeier Tel. -2508

Anmeldeschluss: 04.09.2014

Diese Anmeldung ist verbindlich!



Basisqualifizierung Einarbeitung neuer MitarbeiterInnen

Endlich ist die langersehnte Unterstützung durch neue Kolleginnen und Kollegen da. Und damit diese auch nachhaltig zum Erfolg wird, bieten wir eine systematische und fachlich versierte Einführung in den LWL-Maßregelvollzug an.

1. Das Seminar gibt eine Orientierung innerhalb der Organisationsstrukturen im LWL-Maßregelvollzug.
2. Das Seminar vermittelt TeilnehmerInnen das für die Gewährleistung des Auftrags der „Besserung und Sicherung“ notwendige Grundlagenwissen zu den Bereichen Recht, Behandlung und Sicherheit.
3. Das Seminar vermittelt Grundlagen der multiprofessionellen Zusammenarbeit, sowie der Gesundheitsförderung.



86

Zielgruppe

Nur MitarbeiterInnen im Maßregelvollzug des LWL

Gruppengröße

15 TeilnehmerInnen

Termin/e

Beginn Montag 06.10.2014 - 18.11.2014 09:00 - 16:00 Uhr 3 Termine

Ort

Johanniter Akademie Münster

Seminarleitung

Aus dem Referenten Pool des LWL

Anmeldung und Auskünfte

Jörg Dondalski Tel. -2500

Manfred Bartmeier Tel. -2508

Anmeldeschluss: 04.09.2014

Diese Anmeldung ist verbindlich!



Motivierende Gesprächsführung

Die motivierende Gesprächsführung basiert auf Grundsätzen der Gesprächspsychotherapie, der kognitiv-behavioralen Verhaltenstherapie sowie der Kommunikationspsychologie.

Sie betont die persönliche Entscheidungsfähigkeit und geht davon aus, dass Menschen in der Regel gegenüber einer Verhaltensänderung nicht motiviert oder unmotiviert sind, sondern ambivalent.

In der Fortbildung werden die Grundprinzipien und alle wesentlichen Strategien der motivierenden Gesprächsführung vermittelt und in gezielten praktischen Übungen vertieft, sodass Teilnehmerinnen und Teilnehmer anschließend in der Lage sein werden, die motivierende Gesprächsführung in ihrem beruflichen Alltag anzuwenden.



87

Zielgruppe

Alle Berufsgruppen im Therapiezentrum

Gruppengröße

12 TeilnehmerInnen

Termin/e

Donnerstag und Freitag 16.10.2014 und 17.10.2014 09:00 - 16:00 Uhr

Ort

Kleiner Konferenzraum Silberhütte im TZ Marsberg

Seminarleitung

Dr. phil. Gallus Bischof, Dipl. Psych.
Universität zu Lübeck Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie

Anmeldung und Auskünfte

Jörg Dondalski Tel. -2500
Manfred Bartmeier Tel. -2508
Anmeldeschluss: 18.09.2014
Diese Anmeldung ist verbindlich!



Rechtliche Fragen aus der Praxis

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter forensisch-psychiatrischer Einrichtungen sind vielfältig mit rechtlichen Fragestellungen konfrontiert. Neben den Bestimmungen des Maßregelvollzugsgesetzes (MRVG) gehören zu den rechtlichen Grundlagen die Bestimmungen des Strafgesetzbuches (§§ 63, 64 ff. StGB) und der Strafprozessordnung (§ 126 a StPO).

Ihre praktischen Fragestellungen können im Rahmen der Fortbildung vorgestellt und im Abgleich mit diesen Bestimmungen diskutiert werden, zum Beispiel:

Inhalte

- der Umgang mit Geld und Medien auf Station,
- der Umgang mit psychiatrischen Krisen, besonders im Fall von Suizidalität
- Möglichkeiten der Zwangsbehandlung im Maßregelvollzug des Landes NRW



88

Zielgruppe

Alle Beschäftigte im Therapiezentrum

Gruppengröße

20 TeilnehmerInnen

Termin/e

Mittwoch 22.10.2014 09:00 - 16:00 Uhr

Ort

LWL Klinik Dortmund, Haus 28, Konferenzraum

Seminarleitung

Herr Lange

Jurist in der LWL-Maßregelvollzugsabteilung Westfalen

Anmeldung und Auskünfte

Jörg Dondalski Tel. -2500

Manfred Bartmeier Tel. -2508

Anmeldeschluss: 18.09.2014

Diese Anmeldung ist verbindlich!



Hausordnung- und Sicherheitsrichtlinien

Gemäß § 19 des Maßregelvollzugsgesetzes hat sich das LWL-Therapiezentrum Marsberg in Abstimmung mit der Hauptverwaltung des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe eine Hausordnung gegeben.

Die Sicherheitsrichtlinien für den nordrhein-westfälischen Maßregelvollzug geben den Forensischen Fachkliniken vor, zu welchen Bereichen in der Einrichtung sicherheitsrelevante Regelungen bestehen müssen und welche Inhalte diese umfassen müssen.

Wir werden uns inhaltlich mit der aktuellen Hausordnung und den gültigen Sicherheitsrichtlinien für das LWL-Therapiezentrum Marsberg auseinandersetzen.



Zielgruppe

Alle Berufsgruppen im Therapiezentrum

Gruppengröße

12 TeilnehmerInnen

Termin/e

Freitag 24.10.2014 09:00 - 12:00 Uhr

Ort

Kleiner Konferenzraum Silberhütte im TZ Marsberg

Seminarleitung

Hubertus Gerlach
Stellvertretender Pflegedirektor

Anmeldung und Auskünfte

Hubertus Gerlach Tel. -2503
Manfred Bartmeier Tel. -2508
Anmeldeschluss: 23.09.2014
Diese Anmeldung ist verbindlich!



Recovery im Maßregelvollzug

Seelische Gesundheit ist ein breit angelegtes Konzept, das sich auf das Wohlbefinden aller Menschen in einem Gemeinwesen bezieht und jeden Bereich des täglichen Lebens betrifft.

Recovery ist ein (Denk-)Ansatz, wie ausgehend von einer Krankheit eine sinnvolle, neue Normalität gestaltet werden kann. Recovery basiert auf der Überzeugung, dass Menschen, die psychische Krisen durchlebt haben, darin Sinn finden und diese Erfahrungen nutzen können, um andere in ähnlichen Situationen zu verstehen und zu unterstützen.

Sie sind in der Lage, ihr Erfahrungswissen zu Krisen- und Ausgrenzungsprozessen in den verschiedenen psychosozialen Bereichen professionell einzubringen, um angemessene Unterstützung zu bieten, soziale Ausgrenzung zu bekämpfen und die individuelle Erfahrung als Ressource zu nutzen.

Gemeinsam wollen wir im Seminar das Konzept Recovery erarbeiten und auf die Unterbringungs- und Behandlungspraxis im LWL-Massregelvollzug beziehen.



90

Zielgruppe

Alle Beschäftigte im Therapiezentrum Marsberg

Gruppengröße

12 TeilnehmerInnen

Termin/e

Donerstag und Freitag 13.11.2014 und 14.11.2014 09:00 - 16:00 Uhr

Ort

Kleiner Konferenzraum Silberhütte im TZ Marsberg

Seminarleitung

Dr. Angelika Filius, Kommunikationstrainerin/ Ex-In-Genesungsbegleiterin,
Harald Joachim Kolbe

Anmeldung und Auskünfte

Jörg Dondalski Tel. -2500
Manfred Bartmeier Tel. -2508
Anmeldeschluss: 14.10.2014
Diese Anmeldung ist verbindlich!



Resilienz – Was ist das eigentlich?

Ursprünglich wurde mit Resilienz nur die Stärke eines Menschen bezeichnet: Lebenskrisen, wie schwere Krankheiten, lange Arbeitslosigkeit, Verlust von nahestehenden Menschen oder ähnliches ohne anhaltende Beeinträchtigung durchzustehen.

Resiliente Personen haben gelernt, dass sie es sind, die über ihr eigenes Schicksal bestimmen. Sie vertrauen nicht auf Glück oder Zufall, sondern nehmen die Dinge selbst in die Hand. Sie ergreifen Möglichkeiten, wenn sie sich bieten. Sie haben ein realistisches Bild von ihren Fähigkeiten.

Die Referentin (Anke Tossenberger) wird neben der Vorstellung des Resilienzkonzeptes auch darauf eingehen, was wir tun können, um mehr persönliche Resilienz zu erreichen.

Mit der Teilnahme an dem Workshop haben Sie die Zielvereinbarung für die LOB erreicht.



91

Zielgruppe

Alle Beschäftigte im Therapiezentrum

Gruppengröße

12 TeilnehmerInnen

Termin/e

Donnerstag 20.11.2014 09:00 - 16:00 Uhr

Ort

Kleiner Konferenzraum Silberhütte im TZ Marsberg

Seminarleitung

Anke Tossenberger

Anmeldung und Auskünfte

Jörg Dondalski Tel. -2500

Manfred Bartmeier Tel. -2508

Anmeldeschluss: 23.10.2014

Diese Anmeldung ist verbindlich!



Führungskräfteseminar

Im Rahmen des Führungskräfteseminars stärken Sie Ihre Fach-, Methoden- und Sozialkompetenz.

Das Thema wird Ihnen zeitnah mitgeteilt.

92



Zielgruppe

Nur Leitungskräfte des Pflege- und Erziehungsdienst im TZ

Gruppengröße

12 TeilnehmerInnen

Termin/e

Freitag und Samstag 21.11.2014 und 22.11.2014

Ort

wird noch bekanntgegeben

Seminarleitung

Jörg Dondalski
Pflegedirektor

Anmeldung und Auskünfte

Jörg Dondalski Tel. -2500



Brandschutz im Therapiezentrum

Eine gezielte Brandschutzbelehrung direkt im Therapiezentrum dient der Sicherheit des Hauses und damit der Sicherheit der Patienten und des eigenen Lebens.

Trotz aller Vorsicht kann es auch in einem Krankenhaus brennen und dann kommt es auf richtiges Handeln an.

In der Fortbildungsveranstaltung werden wir ganz besonders auf die spezifischen Bedingungen in unserer Einrichtung eingehen:

- Feuermelde- und Alarminrichtungen im TZ
- Notfall- und Evakuierungsplan



Zielgruppe

Alle MitarbeiterInnen im Therapiezentrum

Gruppengröße

12 TeilnehmerInnen

Termin/e

Donnerstag 27.11.2014 09:00 - 12:00 Uhr

Ort

Großer Konferenzraum Silberhütte im TZ Marsberg

Seminarleitung

Christoph Rogoz

Fachkraft im MRV, Freiwillige Feuerwehr Marsberg

Anmeldung und Auskünfte

Christoph Rogoz Tel. -2635

Manfred Bartmeier Tel. -2508

Anmeldeschluss: 30.10.2014

Diese Anmeldung ist verbindlich!



Pflegeprozess- und Pflegeordnungskategorien POK

Die Arbeitsorganisation des Pflege- und Erziehungsdienstes ist im Therapiezentrum Marsberg beziehungsorientiert organisiert = Bezugspflege. Zu den Aufgaben der Bezugsperson aus dem Pflege- und Erziehungsdienst gehört die Sicherstellung der sich aufeinander beziehenden Prozessschritte im Rahmen des Pflegeprozesses. Große Datenmengen brauchen eine Ordnungsstruktur.

Menschen sind eine „bio-psycho-sozial-spirituelle Einheit“; und in jedem dieser Bereiche können Pflege Themen entstehen.

Die fünf Pflegeordnungskategorien heißen entsprechend: Körper, Psyche, Soziales Leben, Sinn und Werte, Gesundheit und Krankheit.

Inhalte:

- Pflegeprozess- und Bezugspflege im Therapiezentrum
- Kennenlernen der Pflegeordnungskategorien POK und damit verbunden das Aufstellen von Pflege Diagnosen



94

Zielgruppe

MitarbeiterInnen des PED im Therapiezentrum

Gruppengröße

12 TeilnehmerInnen

Termin/e

Donnerstag 04.12.2014 09:00 - 12:00 Uhr

Ort

Kleiner Konferenzraum Silberhütte im TZ Marsberg

Seminarleitung

Jörg Dondalski, Pflegedirektor
Manfred Bartmeier, Fortbildungsbeauftragter

Anmeldung und Auskünfte

Jörg Dondalski Tel. -2500
Manfred Bartmeier Tel. -2508
Anmeldeschluss: 07.11.2014
Diese Anmeldung ist verbindlich!



UP-Date Part 2000

Das Part 2000 Basis-Seminar legte den Schwerpunkt auf Selbstkontrolle, die Fähigkeit, Risiken abzuwägen sowie auf verbale Kriseninterventionen, Abwehr- und Fluchttechniken.

In diesem Seminar werden die theoretischen und praktischen Inhalte aufgefrischt und ergänzt.

Ziele:

1. Reflektion gewalttätiger Ereignisse
2. Überprüfung der angewandten Strategien und Techniken
3. Auffrischung der erlernten Ausweich- und Festhaltetechniken
4. Wiederholung der Aspekte und Techniken zur verbalen Deeskalation
5. Theoretischer und praktischer Umgang mit der „Fixiermatratze“



95

Zielgruppe

Nur MA die an der Basisschulung im TZ teilgenommen haben

Gruppengröße

12 TeilnehmerInnen

Termin/e

Freitag 05.12.2014 09:00 - 12:00 Uhr

Ort

Kleiner Konferenzraum Silberhütte im TZ Marsberg

Seminarleitung

Beate Logsch, Part-Trainerin

Manfred Bartmeier, Part-Trainer

Anmeldung und Auskünfte

Beate Logsch Tel. -2618

Manfred Bartmeier Tel. -2505

Anmeldeschluss: 07.11.2014

Diese Anmeldung ist verbindlich!



Nur keinen Stress

Ein Schwerpunkt dieses 2-Tage Seminars wird die „Selbstopflege“ sein. Einmal nicht (nur?) für Andere sorgen, sondern sich im Rahmen einer geschützten Atmosphäre Gutes tun.

Wir werden verschiedene dynamische und sanfte Methoden zum Stressabbau kennenlernen, u. a. Grundtechniken einer Fußreflexzonenmassage.

Die Übungen werden helfen, uns wieder zu besinnen auf das, was wirklich wesentlich ist: In Harmonie zu sein, vor allem mit sich selbst, um dann aus dieser neuen inneren Kraft heraus in Begegnung mit Kollegen, Patienten, Freunden, Partnern, ... zu gehen.

Die Teilnahme schließt die vor Ort Übernachtung mit ein.

Volle Kostenübernahme, aber keine anrechenbare Dienstzeit.



96

Zielgruppe

Alle Beschäftigte im Therapiezentrum

Gruppengröße

12 TeilnehmerInnen

Termin/e

Samstag und Sonntag 06.12.2014 und 07.12.2014 09:00 - 16:00 Uhr

Ort

Mengeringhausen Luisenmühle

Seminarleitung

Marion Hennemeyer-Wagner

Anmeldung und Auskünfte

Jörg Dondalski Tel. -2500

Manfred Bartmeier Tel. -2508

Anmeldeschluss: 11.11.2014

Diese Anmeldung ist verbindlich!



Management Medizinischer Notfall im TZ

In der Tagesveranstaltung werden in einem theoretischen Teil Informationen zu den Besonderheiten der Notfallversorgung im TZ vermittelt.

In den praktischen Teilen werden in kleinen Gruppen lebensrettende Sofortmaßnahmen an Phantomen eingeübt.



97

Zielgruppe

Alle Beschäftigte im Therapiezentrum

Gruppengröße

12 TeilnehmerInnen

Termin/e

Donnerstag 18.12.2014 09:00 - 16:00 Uhr

Ort

Großer Konferenzraum Silberhütte im TZ Marsberg

Seminarleitung

Frank Mutter

Anmeldung und Auskünfte

Frank Mutter Tel. -2504

Manfred Bartmeier Tel. -2508

Anmeldeschluss: 20.11.2014

Diese Anmeldung ist verbindlich!



Schutztechniken (2-tägiges Seminar)

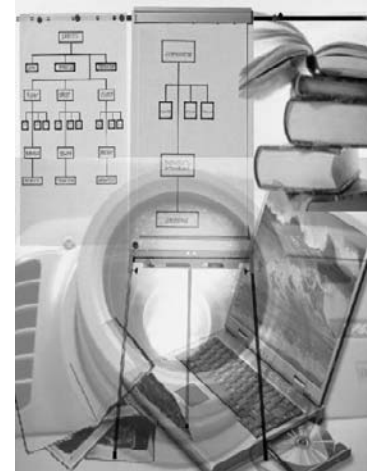
Betreuende MitarbeiterInnen stehen häufig in Situationen von großer Brisanz mit hoher emotionaler Anspannung.

Es gibt Auseinandersetzungen, in denen Verständnis, Einfühlungsvermögen und Deeskalationsstrategien zu keiner gewaltfreien Lösung führen.

In diesem Seminar trainieren Sie, wie Sie sich aus Gewaltsituationen befreien und sich und Andere schützen.

Dieses Seminar sollte im Anschluss an ein dreitägiges Deeskalations-training besucht werden.

Um bequeme Bekleidung und festes Schuhwerk (Turnschuhe) wird gebeten.



98

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen

Gruppengröße

12-20 TeilnehmerInnen

Termin/e

Mittwoch und Donnerstag 27.08.2014 und 28.08.2014 09:00 - 16:30 Uhr

Ort

Festhalle Bred. Str. 33

Seminarleitung

Frau Klose, Frau Ising, Herr Wiegers, Herr Vöpel
(2 Personen aus diesem Team)

Anmeldung und Auskünfte

Frau Wacker Tel. -4140

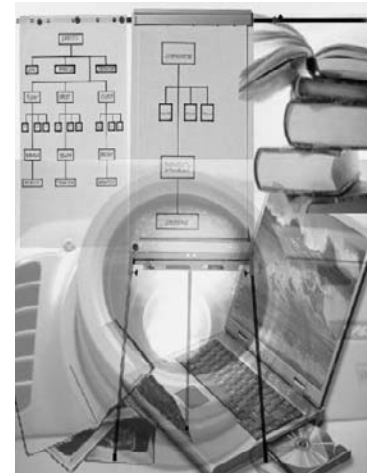
Frau Becker Tel. -4160

Anmeldeschluss: 28.07.2014

Diese Anmeldung ist verbindlich!

Diabetes im Alltag

- Definition
- Mögliche Fehlerquellen bei der Blutzucker-Messung
- Beispiele medikamentöser Therapie (Tabletten/Insulin)
- Pflegerische Komplikationen (z. B. diabetischer Fuß)



Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen

Gruppengröße

20 TeilnehmerInnen

Termin/e

Donnerstag 04.09.2014 13:30 - 16:00 Uhr

Ort

Konferenzraum I, Hauptgebäude, Bred. Str. 33

Seminarleitung

Frau Dr. Schmedemann-Haacke

Anmeldung und Auskünfte

Frau Wacker Tel. -4140

Frau Becker Tel. -4160

Anmeldeschluss: 05.08.2014

Diese Anmeldung ist verbindlich!

Rückenschonende Arbeitstechniken Aufbaukurs

Diese Veranstaltung richtet sich an alle MitarbeiterInnen, die bereits einen Grundkurs absolviert haben oder grundlegende Kenntnisse besitzen.

- Vertiefung und Erweiterung der praktischen Übungen zum Transfer pflegebedürftiger Menschen



100

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen

Gruppengröße

8-10 TeilnehmerInnen

Termin/e

Freitag 05.09.2014 09:00 - 15:00 Uhr

Ort

LWL-Akademie (IBF-Raum)

Seminarleitung

Frau Sauerland-Witteler

Anmeldung und Auskünfte

Frau Wacker Tel. -4140

Frau Becker Tel. -4160

Anmeldeschluss: 06.08.2014

Diese Anmeldung ist verbindlich!

Psychopharmaka (Antidepressiva)

- Ursachen und Krankheitsbild von Depressionen
- Behandlung, Medikation und Therapie
- Eigenschaften der Wirkstoffe
- Wichtige Hinweise für die Arzneimitteltherapie



Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen

Gruppengröße

12-20 TeilnehmerInnen

Termin/e

Montag 08.09.2014 13:00 - 14:00 Uhr

Ort

Konferenzraum I, Hauptgebäude, Bred. Str. 33

Seminarleitung

Frau Goos
Diemeltal-Apotheke

Anmeldung und Auskünfte

Frau Wacker Tel. -4140
Frau Becker Tel. -4160
Anmeldeschluss: 09.08.2014
Diese Anmeldung ist verbindlich!

Epileptisches Anfallsleiden

- Historie
- Ursachen der Epilepsie
- Altersverteilung
- Symptomatik und Therapie mit praktischen Beispielen
- Lebensführung/Probleme im Alltag



102

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen

Gruppengröße

12-20 TeilnehmerInnen

Termin/e

Donnerstag 18.09.2014 13:30 - 16:00 Uhr

Ort

Konferenzraum I, Hauptgebäude, Bred. Str. 33

Seminarleitung

Frau Dr. Schmedemann-Haacke

Anmeldung und Auskünfte

Frau Wacker Tel. -4140

Frau Becker Tel. -4160

Anmeldeschluss: 19.08.2014

Diese Anmeldung ist verbindlich!

Schutztechniken Vertiefungsseminar

Die TeilnehmerInnen trainieren unter qualifizierter Anleitung die Abwehr von Übergriffen.

Es werden Schutztechniken vermittelt, um sich selbst und Andere zu schützen.

Dieses Seminar richtet sich an MitarbeiterInnen, die bereits an einer zweitägigen Schulung teilgenommen haben.

Um bequeme Bekleidung und festes Schuhwerk (Turnschuhe) wird gebeten.



Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen
MitarbeiterInnen, die bereits an der 2-tägigen Schulung teilgenommen haben

Gruppengröße

16-18 TeilnehmerInnen

Termin/e

Mittwoch 22.10.2014 09:00 - 16:30 Uhr

Ort

Festhalle Bred. Str. 33

Seminarleitung

Frau Klose, Frau Ising, Herr Wiegers, Herr Vöpel (2 Personen aus diesem Team)

Anmeldung und Auskünfte

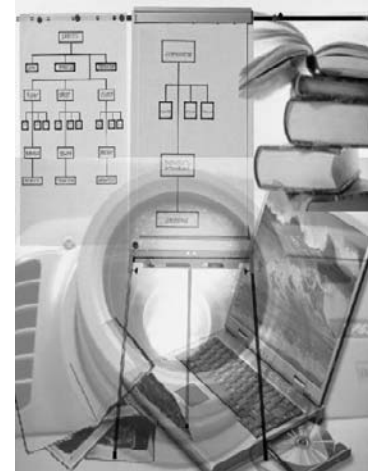
Frau Wacker Tel. -4140
Frau Becker Tel. -4160
Anmeldeschluss: 22.09.2014
Diese Anmeldung ist verbindlich!

Förder- und Hilfeplanung, Dokumentation (BS)

Die Dokumentation nimmt im beruflichen Alltag der MitarbeiterInnen einen erheblichen Stellenwert ein.

In diesem Seminar werden die Grundlagen einer optimalen Dokumentation vermittelt.

Dieses Seminar ist eine Pflichtveranstaltung für alle MitarbeiterInnen des Standortes Bredelarer Straße, die dieses Seminar bisher noch nicht besucht haben.



104

Zielgruppe

Pflichtveranstaltung: MitarbeiterInnen Bred. Str.

Gruppengröße

12 TeilnehmerInnen

Termin/e

Dienstag 28.10.2014 09:00 - 16:00 Uhr

Ort

Konferenzraum I, Hauptgebäude, Bred. Str. 33

Seminarleitung

Frau Schröder

Anmeldung und Auskünfte

Frau Wacker Tel. -4140

Frau Becker Tel. -4160

Anmeldeschluss: 28.09.2014

Diese Anmeldung ist verbindlich!

Deeskalationstraining - 3-tägiges Seminar -

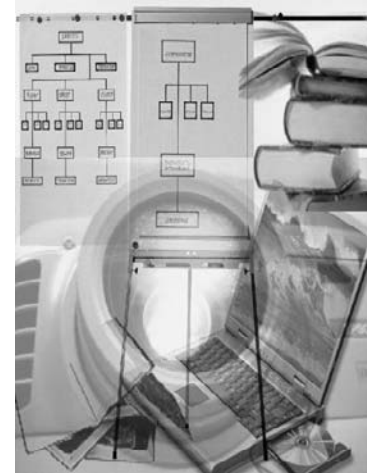
Im pädagogischen und pflegerischen Alltag leisten wir vielseitige und anspruchsvolle Aufgaben. Begleitet wird unsere Arbeit von hohen eigenen und von außen kommenden Erwartungen.

Oft stellen sich emotionsgeladene Situationen: Man kommt schon angespannt in den Dienst ... Wieder sind Absprachen im Team nicht eingehalten ... Die BewohnerInnen stellen Ansprüche ...

Im Seminar soll thematisiert werden:

- das Erkennen eigener Emotionen und Handlungsmuster im Umgang mit spannungsgeladenen Emotionen
- das deeskalierende Verhalten
- die Förderung selbstständiger Urteils- und Entscheidungsfähigkeit
- das Erkennen von Stress und dessen Bewältigung
- die Entwicklung von individueller Konfliktfähigkeit

Im Berufsalltag erleben MitarbeiterInnen oft belastende Situationen. Manche sind extrem belastend, wie z. B. stark selbstverletzendes Verhalten von BewohnerInnen bis hin zum Suizid(versuch), Übergriffe von BewohnerInnen oder Bedrohungen.



Zielgruppe

Pflichtveranstaltung: MitarbeiterInnen, die noch nicht teilgenommen haben

Gruppengröße

14 TeilnehmerInnen

Termin/e

Dienstag - Donnerstag 28.10.2014 - 30.10.2014 09:00 - 17:00 Uhr 3 Termine

Ort

Konferenzraum, Hauptgebäude, Bred. Str. 33 (Angaben folgen)

Seminarleitung

Herr Wiegers, Frau Wacker

Anmeldung und Auskünfte

Frau Wacker Tel. -4140

Frau Becker Tel. -4160

Anmeldeschluss: 28.09.2014

Diese Anmeldung ist verbindlich!

Curriculum: Psychopharmaka aus pflegerischer Perspektive

Ausführliche, leicht verständliche Informationen zu Wirkung und Nebenwirkungen von Psychopharmaka.

Was ist für mich im Pflegealltag wichtig?

Dieses Modul richtet sich an alle MitarbeiterInnen, die mit Arzneimitteln umgehen müssen.



106

Zielgruppe

Modul für Nichtfachkräfte + interessierte MitarbeiterInnen

Gruppengröße

12-20 TeilnehmerInnen

Termin/e

Freitag 31.10.2014 09:00 - 15:00 Uhr

Ort

Konferenzraum I, Hauptgebäude, Bred. Str. 33

Seminarleitung

Frau Sauerland-Witteler

Anmeldung und Auskünfte

Frau Wacker Tel. -4140

Frau Becker Tel. -4160

Anmeldeschluss: 01.10.2014

Diese Anmeldung ist verbindlich!

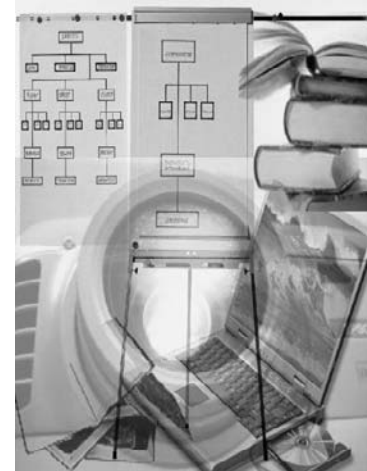
Jetzt rei dich mal zusammen!

Die Bedeutung des Teams in/nach belastenden Situationen:
MitarbeiterInnen sind in ihrem beruflichen Alltag zeitweise Situationen ausgesetzt, die mit Gewalt und Aggressionen einhergehen. So werden laut Unfallkasse (UK NRW) z. B. 40% der Arbeitsunfälle in psychiatrischen Einrichtungen durch körperliche Angriffe bei der Arbeit verursacht.

Vor allem das Betreuungspersonal ist von der Gewalt von BewohnerInnen oft unmittelbar betroffen. Entsprechend belastende Situationen können in der Folge zu einem psychotraumatischen Belastungssyndrom (PTBS), Suchterkrankungen, sozialen Konflikten, Aggressivität und psychischen Störungen als Langzeitfolge führen.

Inhalt:

- Wie erkenne ich, dass KollegInnen durch einen Vorfall bzw. eine belastende Situation belastet/überlastet sind?
- Wie gehe ich bzw. das Team damit um?
- Welche Möglichkeiten habe ich, wenn mich ein Vorfall/eine Situation belastet?



Zielgruppe

Pflichtveranstaltung: Alle MitarbeiterInnen

Gruppengröße

12 TeilnehmerInnen

Termin/e

Dienstag 04.11.2014 09:00 - 13:00 Uhr

Ort

Konferenzraum I, Hauptgebäude, Bred. Str. 33

Seminarleitung

Team Kollegiale Hilfe

Anmeldung und Auskünfte

Frau Wacker Tel. -4140

Frau Becker Tel. -4160

Anmeldeschluss: 05.10.2014

Diese Anmeldung ist verbindlich!

Deeskalationstraining - 3-tägiges Seminar -

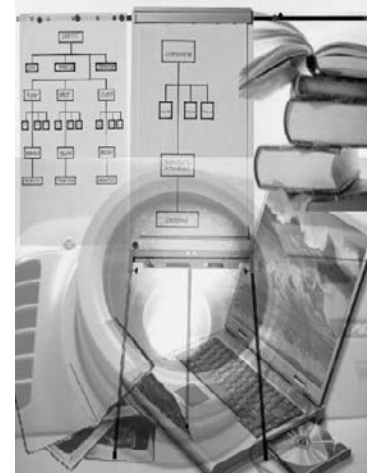
Im pädagogischen und pflegerischen Alltag leisten wir vielseitige und anspruchsvolle Aufgaben. Begleitet wird unsere Arbeit von hohen eigenen und von außen kommenden Erwartungen.

Oft stellen sich emotionsgeladene Situationen: Man kommt schon angespannt in den Dienst ... Wieder sind Absprachen im Team nicht eingehalten ... Die BewohnerInnen stellen Ansprüche ...

Im Seminar soll thematisiert werden:

- das Erkennen eigener Emotionen und Handlungsmuster im Umgang mit spannungsgeladenen Emotionen
- das deeskalierende Verhalten
- die Förderung selbstständiger Urteils- und Entscheidungsfähigkeit
- das Erkennen von Stress und dessen Bewältigung
- die Entwicklung von individueller Konfliktfähigkeit

Im Berufsalltag erleben MitarbeiterInnen oft belastende Situationen. Manche sind extrem belastend, wie z. B. stark selbstverletzendes Verhalten von BewohnerInnen bis hin zum Suizid(versuch), Übergriffe von BewohnerInnen oder Bedrohungen.



108

Zielgruppe

Pflichtveranstaltung: MitarbeiterInnen, die noch nicht teilgenommen haben

Gruppengröße

14 TeilnehmerInnen

Termin/e

Dienstag 04.11.2014 - 06.11.2014 09:00 - 17:00 Uhr 3 Termine

Ort

Konferenzraum, Hauptgebäude, Bred. Str. 33 (Angaben folgen)

Seminarleitung

Herr Wiegers, Frau Wacker

Anmeldung und Auskünfte

Frau Wacker Tel. -4140

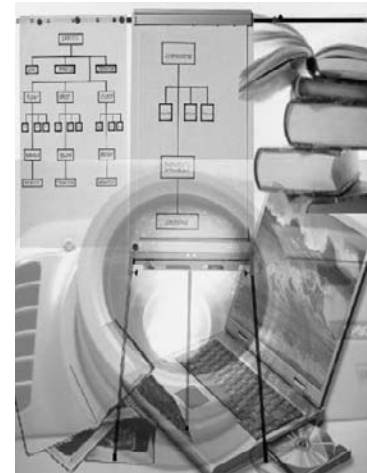
Frau Becker Tel. -4160

Anmeldeschluss: 05.10.2014

Diese Anmeldung ist verbindlich!

Curriculum: Behindertenpädagogik

- Geschichtliche Entwicklung
- Entstehung und Ursachen von Behinderung
- Menschenbild
- Ethischer Konflikt
- Einordnung der Begriffe Normalisierung, Empowerment, Inklusion



Zielgruppe

Modul für Nichtfachkräfte + interessierte MitarbeiterInnen

Gruppengröße

12-20 TeilnehmerInnen

Termin/e

Freitag 14.11.2014 09:00 - 15:00 Uhr

Ort

Konferenzraum I, Hauptgebäude, Bred. Str. 33

Seminarleitung

Frau Sauerland-Witteler

Anmeldung und Auskünfte

Frau Wacker Tel. -4140

Frau Becker Tel. -4160

Anmeldeschluss: 15.10.2014

Diese Anmeldung ist verbindlich!

Curriculum: Pharmakologie

3-tägiges Seminar

1. Tag Allgemeiner Teil:

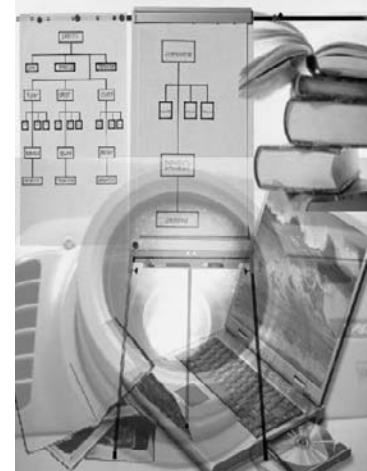
Das Arzneimittel, Lagerung, Bereitstellung und Abgabe, Arzneiformen und ihre Anwendung, der Weg des Arzneimittels im Organismus, unerwünschte Wirkungen, Arzneistoffwechselwirkungen

2. Tag Pharmakologie:

Nervensystem, Analgetika, Hypnotika und Sedativa, Psychopharmaka, Antiepileptika, Herzkreislaufsystem, Respirationstrakt, Magen-Darm-Kanal

3. Tag Pharmakologie:

Endokrines System, Diabetes, Allergien, Infektionskrankheiten



Zielgruppe

Modul für Nichtfachkräfte + interessierte MitarbeiterInnen

Gruppengröße

25 TeilnehmerInnen

Termin/e

Dienstag - Donnerstag 18.11.2014 - 20.11.2014 09:00 - 16:00 Uhr 3 Termine

Ort

Konferenzraum I, Hauptgebäude, Bred. Str. 33

Seminarleitung

Herr Ritter

Marien-Apotheke Marsberg

Anmeldung und Auskünfte

Frau Wacker Tel. -4140

Frau Becker Tel. -4160

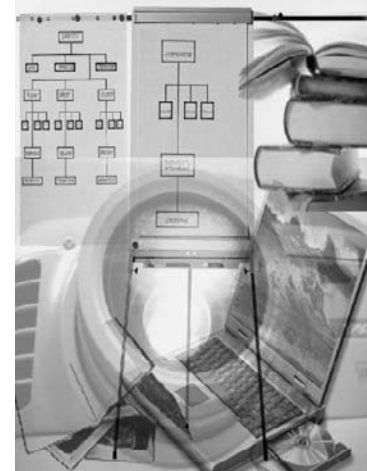
Anmeldeschluss: 19.10.2014

Diese Anmeldung ist verbindlich!

Krankenbeobachtung Teil 3 ("Beobachten ist eine Kunst")

- Methodisches Betrachten und Auswerten des körperlichen Zustands einer pflegebedürftigen Person
- Möglichst frühes Erkennen von Komplikationen
- Veränderungen mit allen Sinnen erfassen: Stimme, Sprache, Schmerz, Körperhaltung, Gangbilder, Bewusstsein

Diese Veranstaltung richtet sich an alle MitarbeiterInnen, die bereits die Teile 1 und 2 des Themas besucht haben.



111

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen

Gruppengröße

12-20 TeilnehmerInnen

Termin/e

Freitag 05.12.2014 09:00 - 15:00 Uhr 1 Termin

Ort

Konferenzraum I, Hauptgebäude, Bred. Str. 33

Seminarleitung

Frau Sauerland-Witteler

Anmeldung und Auskünfte

Frau Wacker Tel. -4140

Frau Becker Tel. -4160

Anmeldeschluss: 05.11.2014

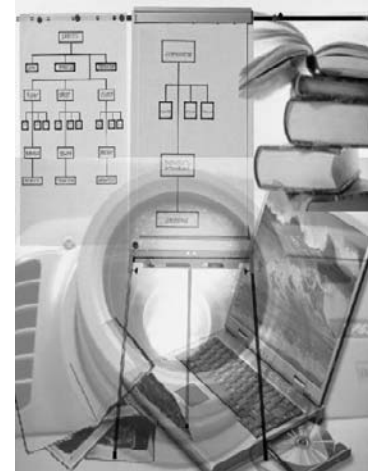
Diese Anmeldung ist verbindlich!

Das Mitarbeitergespräch des LWL

Das Mitarbeitergespräch als anlassunabhängiges und vertrauliches Gespräch ist ein Instrument der Personalentwicklung.

Das MAG ist verpflichtend 1x jährlich als Einzelgespräch zu führen.

In diesem Seminar erhalten neue MitarbeiterInnen die wichtigsten Informationen zur Dienstvereinbarung des LWL und zum Vorgehen des MAG.



112

Zielgruppe

Neue MitarbeiterInnen

Gruppengröße

12 TeilnehmerInnen

Termin/e

Dienstag 09.12.2014 09:00 - 12:00 Uhr

Ort

IBF - Raum, Akademie für Pflegeberufe, Bredelarstr. 33

Seminarleitung

A. Rabeneck, Dipl. Päd. Multiplikatorin MAG

Anmeldung und Auskünfte

Anne Rabeneck Tel. -1210

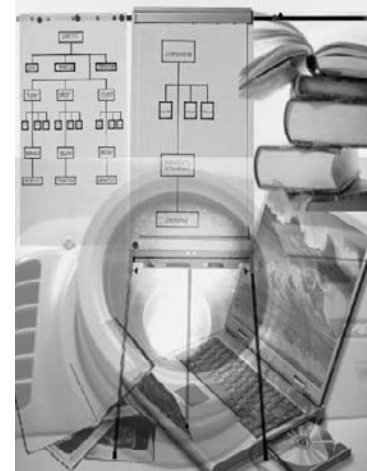
Anmeldeschluss 11.11.2014

Diese Anmeldung ist verbindlich!



Notfallsituationen

- Bewusstseinsstörung: Was ist zu beachten?
- Wie wird gelagert?
- Vom Sonnenbrand bis zur Verbrennung
- Wiederbelebung mit Beispielen und Vorstellung des Defibrillators



Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen

Gruppengröße

12-20 TeilnehmerInnen

Termin/e

Donnerstag 11.12.2014 13:30 - 16:00 Uhr

Ort

Konferenzraum I, Hauptgebäude, Bred. Str. 33

Seminarleitung

Frau Dr. Schmedemann-Haacke

Anmeldung und Auskünfte

Frau Wacker Tel. -4140

Frau Becker Tel. -4160

Anmeldeschluss: 11.11.2014

Diese Anmeldung ist verbindlich!

Ansprechpartner

Manfred Bartmeier

LWL-Therapiezentrum

02992/ 601-2508 manfred.bartmeier@wkp-lwl.org

Nadine Fischer

LWL-Klinik Kinder-und Jugendpsychiatrie

02992/ 601-3306 nadine.fischer@wkp-lwl.org

Vivian Herrmann

LWL-Klinik

02992/ 601-1292 vivian-larissa.herrmann@wkp-lwl.org

Matthias Kloke

LWL-Klinik

02992/ 601-1310 matthias.kloke@wkp-lwl.org

Bernd Pape

LWL-Pflegezentrum

02992/ 601-9002 bernd.pape@wkp-lwl.org

Anne Rabeneck

LWL-Klinik

02992/ 601-1210 anne.rabeneck@wkp-lwl.org

Gabriele Wacker

LWL-Wohnverbund

02992/ 601-4140 gabriele.wacker@wkp-lwl.org